#1/2

Nachrichtenblatt Weissach im Tal

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 12. Januar 2023

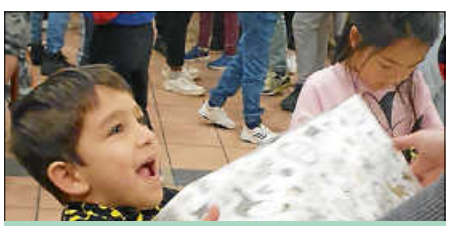
Seite 8

Öffentliche Bekanntmachung Grundsteuer 2023

Foto: GlobalP/iStock/Thinkstock

Seite 7

Hundesteuer für das Jahr 2023



Seite 5

Weihnachtswünsche werden wahr

Seite 6

Sternsinger besuchten das Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor ein paar Tagen hat nun das neue Jahr 2023 begonnen und ich hoffe, dass Sie alle gut und gesund gestartet sind.

Mit Blick auf das kommende neue Jahr werden wir als Gemeinde und Bürgerschaft weiterhin an wichtigen Bausteinen für die Zukunft arbeiten. Ich freue mich daher sehr, die anstehenden Aufgaben und Projekte gemeinsam mit dem Gemeinderat, den Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Verwaltungsteam anzupacken. Wir werden auch 2023 diesen Weg gemeinsam gehen und sicherlich auch erfolgreich gestalten.

Als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde Weissach im Tal wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr 2023.

Bleiben Sie gesund und voller Tatendrang.

Ihr

Daniel Bogner
Bürgermeister

Hintergrund: Muenz / gettyimages

Notdienste

Notruf 110
Feuerwehr 112
Polizeiposten Unterweissach 3526-0
Rettungsdienst / Krankentransport 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum, Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse) Karl-Krische-Straße 4,Tel. 116 117

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden, Am Jakobsweg 1, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, ab 8 Uhr, Tel 01806 073614

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Tel. 0711/78 77 744.

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Telefon 01806 071410

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 08.00 – 08.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon-Nr.: 01805 003656

Apotheken – Bereitschaftsdienst

Apotheke im Gesundheitszentrum
von 14.01.2023, 08:30 Uhr bis 15.01.2023, 08:30 Uhr, Karl-Krische-Str. 4, 71522 Backnang, 07191 - 34 31 00, www.apotheke-im-geze.de

Hörschbach-Apotheke Murrhardt
von 15.01.2023, 08:30 Uhr bis 16.01.2023, 08:30 Uhr, Hörschbachstr. 61, 71540 Murrhardt, 07192 - 90 09 17, www.hoerschbach-apotheke.de

Rats-Apotheke Allmersbach
von 15.01.2023, 08:30 Uhr bis 16.01.2023, 08:30 Uhr, Backnanger Str. 49, 71573 Allmersbach im Tal, 07191 - 35 90 20, www.apotheke-allmersbach.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 14.01.2023 bis Sonntag, 15.01.2023
Tierarztpraxis Krüger, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284
Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Rems-Murr. Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung:
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30
Stellvertretungen: Nicole Köpl, Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß (Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter – wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:
Tel 9115-40

Essen auf Rädern:
Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline
Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme
Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer **Tel 59395**

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 - 9
Fax 07191 35910-10
Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de
Hier finden Sie wichtige Informationen über uns. Besucher sind immer herzlich willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Fahrdienste für alte und behinderte Menschen auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Hausnotruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung
Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang
Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst Pusteblume
Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren
Terminvereinbarung unter
Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr
Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal
Tel 353136

Weißer Ring
Unterstützung von Kriminalitätsopfern im Rems-Murr-Kreis
Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr
Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Informationen über eine Beratungsmöglichkeit zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.
Tel 07191-9308655
Mail: frauenhaus@drk-rems-murr.de
Fax: 07191-9307859
https://www.drk-rems-murr.de/fh.html

Frauenhaus
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.
Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheriger telefonischer Absprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf erreichbar: Tel 204-0

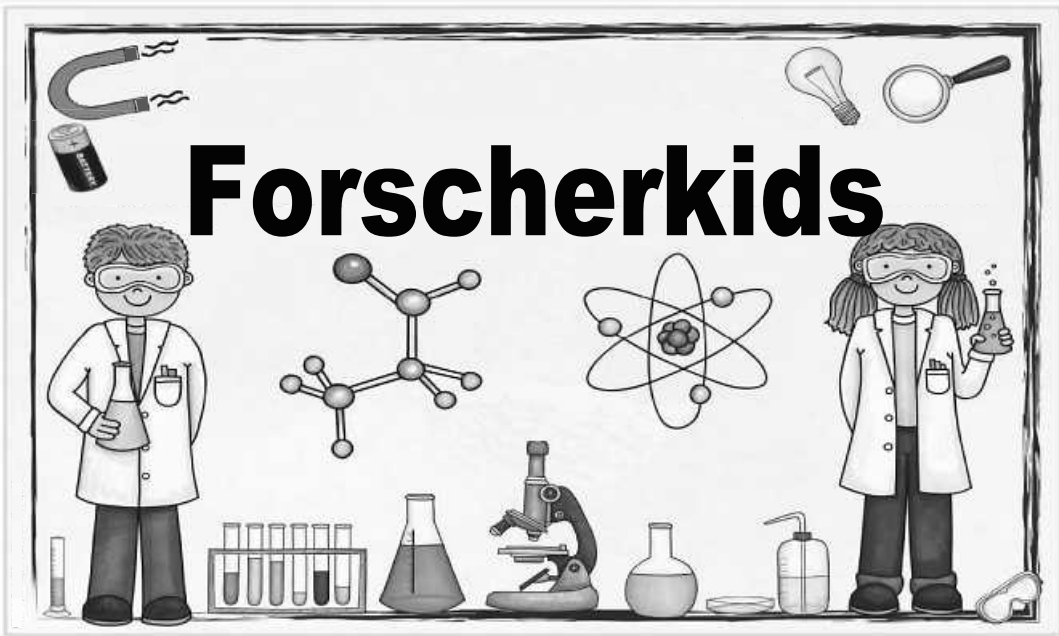
Nikolauspflege - NIKO Sehzentrum
Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.
Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart
niko.sehzentrum@nikolauspflege.de
www.nikolauspflege.de
Tel 0711 6564-830

Unterweissacher
Carnevals
Club e.V.
Kartenvorverkauf bei
Schuhhaus Klöpfer,
Backnanger Straße 4
71554 Weissach im Tal
THE CANDY'S
Prunksitzung
am 4. Februar 2023
Einlass: 18:11 Uhr
Programmbeginn: 19:11 Uhr
In der Seeguthalle
Vorverkauf: 13,00 Euro
Abendkasse: 14,00 Euro
Motto:
55+1 Jahre UCC – Eine Nacht in Blau-Weiß
55 + 1
LEIX
Bodenbeläge GmbH

orts bücherei
weissach im tal

Jetzt anmelden in der Ortsbücherei!

Neues Angebot 2023



Hey Kids,

habt ihr Lust die Welt zu erforschen?
In eurer Bücherei gibt es nicht nur tolle Experimentierbücher und – **neu !!!** – auch Experimentierkästen zu leihen, sondern ihr könnt mit Uta Siemer **aktiv selbst Experimente durchführen**. Durch viele spannende Versuche zum Thema Magnetismus, Luft, Wasser, Elektrik und Sinne werdet ihr im Frühjahr 2023 freitags an sechs Terminen die Welt ein bisschen besser verstehen lernen.
Seid ihr neugierig geworden und im Grundschulalter (1. – 4.Klasse)?
Dann meldet euch jetzt schnell zu einem oder mehreren Terminen in der Ortsbücherei für die Forscherkids an!

Was:	**Forscherkids experimentieren**	
Wer:	neugierige Kinder im Grundschulalter (1. - 4. Klasse)	
Wann:	**jeweils freitags, 16.00 – 17.30 Uhr**	
	10. Februar 2023	(Experimente zum Thema Wasser I)
	3. März 2023	(Experimente zum Thema Wasser II)
	10. März 2023	(Experimente zum Thema Luft)
	31. März 2023	(Experimente zum Thema Magnetismus)
	21. April 2023	(Experimente zum Thema Elektrik)
	12. Mai 2023	(Experimente zum Thema Sinne)

Wo: **Ortsbücherei Weissach im Tal, Friedensstr 10, 71554 Weissach im Tal**
Kosten: **3 € pro Termin**

Friedensstraße 10, 71554 Weissach im Tal
Telefon 07191 368523, Telefax 07191 368524
buecherei@weissach-im-tal.de

Neue Defibrillatoren-Standorte (24 Stunden zugänglich) in Weissach im Tal

Standort	Adresse	Ortsteil
Getränke Galaxie Kugler	Stuttgarter Straße 76	Unterweissach
Bäckerei Trefz	Bei der langen Brücke 8	Unterweissach
Gemeindehalle Unterweissach	Kelterweg 20	Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte	Brüdenwiesen 5	Unterweissach
SV Unterweissach Tennis-Vereinsheim	Jägerhalde 46	Unterweissach
Dorfhaus Cottenweiler	Heutensbacher Straße 5	Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle	Place de Marly 1	Cottenweiler
Bürgerbegegnungsstätte	Kammerhofweg 21	Oberweissach
Dorfhaus Bruch	Lindenweg 2	Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler	Waldweg 5	Wattenweiler

Einladung
zum
Senioren-Tanz-Nachmittag

ungezwungenes Tanzvergnügen
für Seniorinnen, Senioren und Seniorenpaare

in der **Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5**
in Weissach im Tal - Unterweissach
von 14 – 17 Uhr

Nächster Termin:
Donnerstag, 12. Januar 2023

Eintritt: 4,00 Euro pro Person

Bewirtung durch den Seniorenclub
mit Kaffee, Tee, Getränke sowie Butterbrezeln
und Kuchen zu günstigen Preisen.

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt:
das Duo Arno und Werner
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Einfach kommen und mittanzen,
Spaß haben oder nur „zuagucka".

Veranstalter:
Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V. und
Gemeinde Weissach im Tal
Verantwortlich: Roland Schlichenmaier und
Michaela Loth

Seniorenclub Weissacher Tal 66+

weissach im tal

Wir bitten um Beachtung, dass die zu diesem Zeitpunkt gültige Corona-Verordnung eingehalten werden muss.

Gemeindegeschehen

Weihnachtswünsche werden wahr

Auch in diesem Jahr gab es in Weissach im Tal wieder einen Wunschbaum, an dem fast 100 Kinder aus benachteiligten Familien einen Wunschzettel aufhängen durften. Ganz herzlichen Dank an die Firma **Schuh-Klöpfer**, die diesen Baum in ihren Geschäftsräumen aufgestellt hatte. Ebenfalls Danke sagen möchten wir an den Verein **Hands for Help,** der gleich 30 der Kinderwünsche erfüllt hatte.
Nachdem die Geschenke in der Vorweihnachtszeit besorgt und liebevoll verpackt wurden, durften die Ehrenamtlichen des Arbeitskreises Integration am Dienstag vor Weihnachten sage und schreibe 74 Geschenke an Kinder aus geflüchteten Familien übergeben.
Damit es nicht nur eine Geschenkübergabe wurde, haben die Ehrenamtlichen zusammen mit dem Integrationsmanagement der Gemeinde Weissach im Tal eine rundum gelungene Weihnachtsfeier organisiert. Pünktlich um 15:00 Uhr kamen die Kinder zusammen mit ihren Eltern ins Bürgerhaus. Fast jede Familie hat eine selbst gemachte Köstlichkeit mitgebracht, wodurch ein tolles, internationales Buffet entstanden ist. Die Gemeindeverwaltung steuerte lediglich Kaffee und Getränke bei. Ein Dank an alle BäckerInnen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben.

Nach einer kurzen Begrüßung wurden gemeinsam internationale aber auch deutsche Weihnachtslieder mit Klavierbegleitung gesungen. Groß und Klein aus 9 verschiedenen Herkunftsländern war mit Feuereifer dabei. Im Anschluss gab es Zeit für eine Stärkung am Buffet oder ein Bastelangebot einer Kooperationspartnerin, bis dann gegen 16:30 Uhr die schon ungeduldig erwartete Bescherung stattfand. Überall waren strahlende Kinder, die stolz und teilweise ungläubig ihr persönliches Päckchen im Arm hielten, während die Erwachsenen noch gemeinsam aufräumten.

Fotos: Gemeinde

Vielen Dank an alle Beteiligten, die diese herzerwärmenden Stunden möglich gemacht haben.

Sternsinger besuchten das Rathaus

Die diesjährige Sternsingeraktion des Kindermissionswerks steht unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit" (für mehr Infos: www.sternsinger.de).
In Deutschland sind jedes Jahr insgesamt ca. 300.000 Sternsinger unterwegs und bringen den Segen „**C**hristus **m**ansionem **b**enedicat- Christus segne dieses Haus" in die Häuser (20*C+M+B+23) und sammeln Spenden für die Hilfsprojekte für Kinder des Kindermissionswerks in rund 100 Ländern weltweit.
In Weissach waren vom 3. bis zum 5.1.2023 17 Sternsinger in je 3 Gruppen in den unterschiedlichen Wohngebieten unterwegs. Am 3. und 5.1. waren sie in Unterweissach unterwegs, wo sie u. a. auch das Rathaus besuchten, am 4.1.23 in Oberweissach, Bruch und Cottenweiler. Am 6. Januar, dem Dreikönigstag, fand der Abschluss der Sternsingeraktion 2023 in einem Festgottesdienst in der katholischen Kirche mit den Sternsingern statt. Es kann aber auch jetzt noch für die Aktion gespendet werden.

Bürgerbus Weissach im Tal

Der Bürgerbus fährt kostenlos von Montag bis Freitag zwischen 9 bis 17 Uhr innerhalb der Gemeinde Weissach im Tal sowie zu Arztbesuchen in Backnang oder das Krankenhaus Winnenden.
Dies machen die ehrenamtlichen Fahrer*innen möglich, welche sich bereit erklärt haben die Gemeinde zu unterstützen.
Fahrten können bei Frau Rehm unter der Telefonnummer 0163 6353121 angemeldet werden, in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Bitte den Fahrtenwunsch spätestens um 12.00 Uhr am Tag vor der geplanten Fahrt anmelden. Die Anmeldung entscheidet über die Fahrtreservierung. Hierbei werden gesundheitliche Belange bevorzugt behandelt.

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

02.01.2023
Herrn Emil Strobel, Bruch – 94 Jahre

06.01.2023
Herrn Josef Grünwald, Unterweissach – 94 Jahre

12.01.2023
Herrn Günter Österle, Bruch – 85 Jahre

15.01.2023
Frau Edith Schnell, Cottenweiler – 75 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.
Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- eine Tonie-Hörfigur
- ein Fahrrad
- ein Schlüssel
- ein Schlüsselbund

Prima Klima

Jugendtreff

Weihnachtsmarkt

Jugendtreff auf dem Weihnachtsmarkt
Gesundheitlicher Ausfälle und der klirrenden Kälte zum Trotz, konnten wir einen erfolgreichen Tag auf dem Weihnachtsmarkt verbuchen. Dank sehr fleißiger Helfer glänzte der Stand vom Jugendtreff auch in diesem Jahr wieder auf dem Weihnachtsmarkt in Unterweissach.

Ein Herzliches Dankeschön geht besonders an den Bauhof der kurzfristig den Stand nach Unterweissach gebracht und abgeholt hat, an Simon der beim Aufbau geholfen hat und an Anton und Achour die mich von morgens bis abends und sogar beim Abbau unterstützt haben.

Dank flotter Musik, netter Gesellschaft und guter Stimmung waren die Minusgrade auszuhalten. Sogar der Weihnachtsmann besuchte uns an unserem Stand. Alles in allem war es wieder ein sehr schöner Tag.

Foto: juff

Ortsbücherei Weissach im Tal

orts bücherei weissach im tal

Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal
Telefon: 07191/368523
buecherei@weissach-im-tal.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i. T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:
Montag von 13:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag von 16:30 bis 19:30 Uhr
Donnerstag von 16:30 bis 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:
montags bis freitags von 08.00 Uhr bis Unterrichtsschluss.
In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Amtlich

Hundesteuer 2023

Die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2023 werden den Hundehaltern in den nächsten Tagen zugestellt.
Die Hundesteuer für das Jahr 2023 ist am 16.02.2023 zur Zahlung fällig.
Die Steuer beträgt für jeden im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund Euro 110,00. Werden mehrere Hunde gehalten, so erhöht sich der Steuerbetrag für den zweiten und jeden weiteren Hund auf Euro 220,00. Für das Halten eines Kampfhundes beträgt der Steuersatz Euro 612,00; für den zweiten und jeden

weiteren Kampfhund Euro 1.224,00. Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haltern gemeinsam gehalten.
Die Steuerschuld für das Kalenderjahr 2023 entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag gehaltenen über drei Monate alten Hund. Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonates.

Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonates, in dem die Hundehaltung beendet wird; die etwa zu viel bezahlte Steuer wird auf Antrag erstattet. § 10 Abs. 2 bleibt hiervon unberührt.

Nach den Bestimmungen der §§ 6 – 8 der Hundesteuersatzung wird **auf Antrag** Steuerbefreiung bzw. Steuerermäßigung gewährt.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass bei der Überweisung des Steuerbetrags das auf dem Bescheid vermerkte 12stellige Buchungszeichen (5.0102...) mit angegeben wird. Es ist sonst mit Verbuchungsschwierigkeiten bei der Gemeindekasse zu rechnen.
Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde Weissach im Tal schriftlich anzuzeigen. Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuerbegünstigung, so ist dies der Gemeinde Weissach im Tal ebenfalls innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

Wird ein Hund veräußert, so sind in der Anzeige der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.
Falls Sie Fragen zur Hundesteuer bzw. zu Ihrem Steuerbescheid haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.
Wir geben Ihnen gerne Auskunft.
Erreichen können Sie uns unter folgender Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse: Michelle Glaser, Tel. 07191 353140,
E-Mail: michelle.glaser@weissach-im-tal.de

An alle Grundsteuerzahler

Die Gemeinde Weissach im Tal versendet im **Jahr 2023 keine jährlichen Grundsteuerbescheide.** Nicht zuletzt aus Kostengründen macht die Gemeinde damit von der in § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes eröffneten Möglichkeit Gebrauch, die Grundsteuer mittels öffentlicher Bekanntmachung festzusetzen.

Die Grundsteuer kann nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes für diejenigen Steuerschuldner, für die die gleiche Steuer wie im Vorjahr anfällt, anstatt durch individuellen Bescheid, auch durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Der Grundsteuerbescheid gilt für das laufende Kalenderjahr, soweit er nicht durch einen neuen Bescheid ersetzt wird. Durch öffentliche Bekanntmachung kann die Grundsteuer jeweils für ein weiteres Jahr festgesetzt werden. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung gelten die im letzten Bescheid getroffenen Festsetzungen gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz für ein weiteres Kalenderjahr, d. h. es treten die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Beträge sind auch weiterhin an den angegebenen Fälligkeitstagen zu entrichten.

Erst wenn Änderungen in der sachlichen und persönlichen Steuerpflicht eintreten, wird ein neuer Grundsteuerbescheid erteilt.
Anstelle der vierteljährlichen Zahlung kann die Entrichtung des gesamten Jahresbetrages der Grundsteuer zum 1. Juli beantragt werden. Der Antrag muss bis spätestens zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden.

Falls Sie Fragen zur Grundsteuer bzw. zu Ihrem Steuerbescheid haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.
Wir geben Ihnen gerne Auskunft.
Erreichen können Sie uns unter folgender Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse: Michelle Glaser, Tel. 07191 353140,
E-Mail: michelle.glaser@weissach-im-tal.de

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 durch Öffentliche Bekanntmachung

1. Steuerfestsetzung
Der Gemeinderat hat in der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 28.10.2004 die Hebesätze für die Grundsteuer ab dem Kalenderjahr 2005 auf
- 320 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
- 350 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B) festgesetzt.

Die Hebesätze für das Jahr 2023 sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.
Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in der Höhe wie für das Jahr 2022 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerpflichtigen treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.
Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung
Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer für 2023 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeinde zu überweisen.
Die Grundsteuer ist zu je einem Viertel des Jahresbetrages am 15. Februar 2023, 15. Mai 2023, 15. August 2023 und 15. November 2023 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2023 in einem Betrag am 01.07.2023 fällig. Kleinbeträge bis 15,00 € werden insgesamt am 15.08.2023, Kleinbeträge über 15,00 € bis 30,00 € werden je zur Hälfte ihres Gesamtbetrages zum 15.02.2023 und zum 15.08.2023 fällig.

3. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats Widerspruch bei der Gemeinde Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, 71554 Weissach im Tal, eingelegt werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d. h. die Zahlungen müssen fristgerecht erfolgen.

Weissach im Tal, den 12.01.2023

Daniel Bogner
Bürgermeister

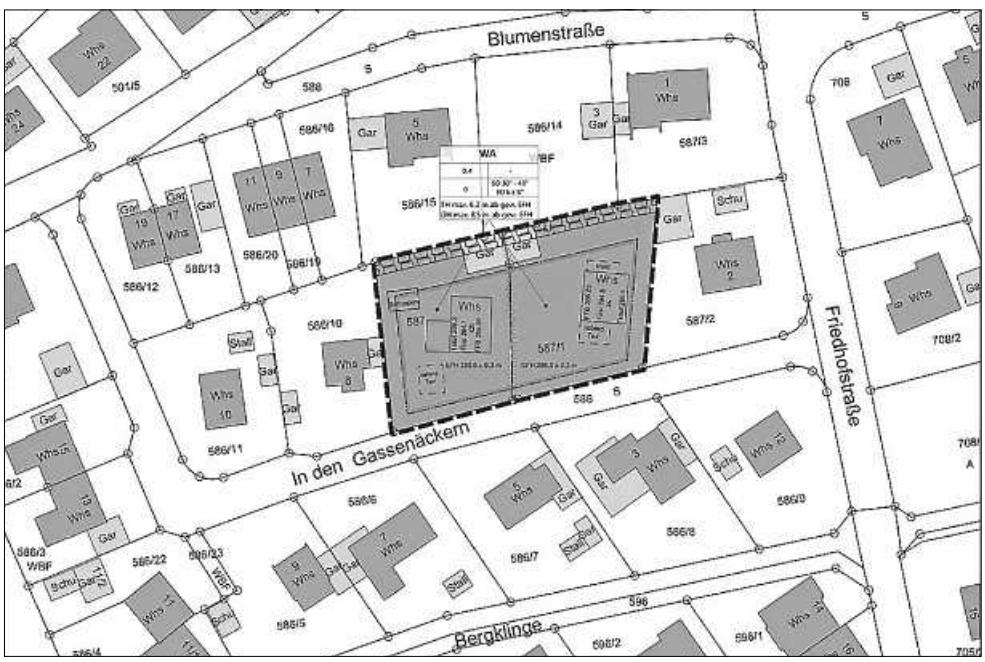
Erdabfuhrarbeiten an der Grundschule an der Weissach

In der Woche vom 16. bis zum 20. Januar 2023 werden unterhalb der Grundschule an der Weissach Erdabfuhrarbeiten durchgeführt. Im Rahmen dieser Arbeiten wird auch der Schulweg in Richtung Aichholzhof vom LKW-Verkehr betroffen sein, wodurch es in diesem Bereich zu Begegnungsverkehr mit den Schülerinnen und Schülern kommen kann. Während der Stoßzeiten – vor Beginn der ersten Schulstunde sowie unmittelbar nach Ende der fünften und sechsten Schulstunde – wird der Schulweg in Richtung Aichholzhof nicht für die Abfuhrarbeiten genutzt. Eine Durchführung der Arbeiten in den Ferien ist aus Termingründen leider nicht möglich.

Gemeinde Weissach im Tal
Rems-Murr-Kreis

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Gassenäcker Flst.- Nr. 587 und 587 /1“ und der dazu gehörenden örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Weissach im Tal hat am 23.06.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Gassenäcker Flst.- Nr. 587 und 587 /1“ und die dazugehörenden örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbständige Satzung gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung (LBO) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) jeweils in der derzeit geltenden Fassung beschlossen.
Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Gassenäcker Flst.- Nr. 587 und 587 /1“ bestehen aus dem Lageplan im Maßstab 1:500 vom 16.12.2021/19.05.2022 und den textlichen Festsetzungen ebenfalls vom 16.12.2021/19.05.2022, beide gefertigt vom Büro Roosplan aus Backnang.
Beigelegt sind die Begründung (Stand 16.12.2021), die Ermittlung der Umweltbelange inkl. artenschutzrechtliche Relevanzprüfung (Roosplan vom 16.12.2021), und die Abwägung der im Rahmen der Planoffenlage eingegangenen Stellungnahmen (Stand 19.05.2022).
Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB, der im beschleunigten Verfahren aufgestellt wurde. In diesem Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, dem Umweltbericht nach § 2a BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wurde abgesehen.
Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Oberweissach und liegt direkt an der gleichnamigen Straße „In den Gassenäcker“. Maßgebend ist der Lageplan des zeichnerischen Teils des Bebauungsplans in der Fassung vom 16.12.2021/19.05.2022 gefertigt durch das Büro Roosplan aus Backnang.
Der Geltungsbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt



Lageplan „ Gassenäcker Flst.- Nr. 587 und 587 /1“, unmaßstäblich

Der Bebauungsplan und die dazu gehörende Satzung über die örtlichen Bauvorschriften „Gassenäcker Flst.- Nr. 587 und 587 /1“ treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).
Jedermann kann die Satzungen einschließlich der zusätzlichen Beilagen im Rathaus der Gemeinde Kirchberg 2 + 4, 71554 Weissach im Tal (Unterweissach), während der üblichen Dienststunden einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.
Sie werden auch auf der Internetseite unter www.weissach-im-tal.de veröffentlicht.
Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor: die Ermittlung der Umweltbelange inkl. Artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung vom 16.12.2021, in der die Schutzgüter Boden sowie Pflanzen und Tiere einander gegenübergestellt wurden und eine artenschutzrechtliche Relevanzprüfung, die keine wesentlichen Beeinträchtigungen ergab.
Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Weissach im Tal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.
Hingewiesen wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-43 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Abs. 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, schriftlich gestellt ist.
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Weissach im Tal geltend gemacht worden sind.

Weissach im Tal, den 12.01.2021

gez.
Bürgermeister Daniel Bogner

Liebe Hundehalter,

Hunde in der Gemeinde haben es nicht immer leicht. Besonders in dicht bebauten und stark bevölkerten Wohngebieten der Gemeinde führt das Zusammenleben mit den Menschen immer wieder zu Problemen. Immer wieder kommt es dort zu Konfrontationen zwischen Hundehaltern und anderen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Die Ursache liegt häufig an den Hinterlassenschaften, welche oftmals auf Straßen, Wegen, Plätzen, Grünanlagen und Kinderspielplätzen zurückbleiben.

Um diesem Ärger vorzubeugen, bitten wir Sie das Malheur mit einer Wegwerfschaufel oder einem Plastikbeutel aus einem der aufgestellten „HUKO"-Behältern in einem Mülleimer zu entsorgen.

Damit das Zusammenleben zwischen Mensch und Hund gut funktioniert, machen wir Sie an dieser Stelle nochmals auf die wichtigsten Vorschriften hinsichtlich der Haltung von Hunden aufmerksam:

- Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.
- Im Innenbereich (§§ 30 - 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen.
- Hunde dürfen im Außenbereich (§ 35 Baugesetzbuch) ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.
- Der Halter eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.
- Tiere, insbesondere Hunde sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Um Gefahren auf ein Minimum reduzieren zu können bitten wir Sie, die Vorschriften gegen das freie Laufenlassen von Hunden zu beachten.

Bitte beachten Sie, dass für Kampfhunde im rechtlichen Sinne weitergehende Regelungen gelten.
Für alle Hunde gelten jedoch die Anmeldepflicht und die Pflicht zur Begleichung der anfallenden Hundesteuer.
Bei Zuwiderhandlung gegen sämtliche Regelungen kann die Gemeinde ein Bußgeldverfahren einleiten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Einwohnerzahlen der Gemeinde Weissach im Tal

Gesamtgemeinde am 30.11.2022	7.435
Zuzüge	+ 47
Wegzüge	- 18
Geburten	+ 4
Sterbefälle	- 7
Einwohnerstand am **31.12.2022**	7.461

Einwohnerzahlen in den Teilorten:

	30.11.2022	31.12.2022
Unterweissach	4.543	4.562
Oberweissach	1.250	1.250
Cottenweiler	1.060	1.066
Bruch	582	583
Insgesamt	**7.435**	**7.461**

Sitzungsbericht

GR-Sitzung vom 22.12.2022

TOP 1: Bebauungsplan „Brüdenwiesen-Nord" in Unterweissach; hier: Aufstellungsbeschluss

Trotz wirtschaftlich schwieriger Lage ist eine anhaltende Nachfrage nach Wohnflächen in verschiedenster Form vorhanden, dies betrifft auch den Flächenbedarf für Senioren-Pflegeeinrichtungen. Zudem besteht für die bestehende Pflegeeinrichtung in den Brüdenwiesen in Unterweissach aufgrund der geltenden Heimbauverordnung die Herausforderung, die gestiegenen gesetzlichen Anforderungen an den Platzbedarf und Zuschnitt der Räume nicht mehr innerhalb des Bestands umsetzen zu können.

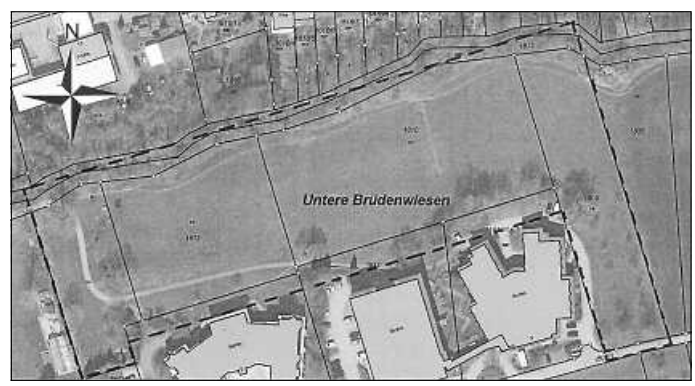
Das Zeitfenster für die Umsetzung dieser Regelungen ist knapp und der räumlich sinnvolle Zusammenhang zwischen Bestand und Erweiterung ist derzeit nur im vorgesehenen Geltungsbereich möglich.

Die Gemeinde möchte deswegen auf der nördlich an die bestehende Seniorenwohnanlage angrenzende Fläche, wenn ökologisch und wirtschaftlich vertretbar, durch einen Bebauungsplan die baurechtliche Möglichkeit schaffen, hier die im Bestand nicht mehr gesetzeskonformen und abgängigen Flächen für den Pflegebedarf zu kompensieren und ggf. erweitern zu können, im Verbund mit der bestehenden Gesamtanlage.

So soll ein Bebauungsplanverfahren nach §13b BauGB mit diesem Aufstellungsbeschluss gestartet werden.

Im Lageplan des Bauamtes Weissach im Tal, vom 05.12.2022, ist der beabsichtigte Geltungsbereich dargestellt.
Der konkrete Bebauungsplanentwurf wird dann später, zu gegebener Zeit, beraten.

Der Gemeinderat stimmte der Aufstellung des Bebauungsplans „Brüdenwiesen-Nord" nach § 13 BauGB zu. Es gilt der Geltungsbereich entsprechend des Lageplans vom 05.12.2022.



Standesamt

Eheschließungen

Am 22.12.2022 haben Sabine Annette Löchelt und Magnus Harald Fahrbach, beide wohnhaft in Weissach im Tal, Schönblick 4, vor dem Standesbeamten des Standesamtes Weissach im Tal die Ehe geschlossen.

Wir gratulieren den Frischvermählten und wünschen ihnen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Am 23.12.2022 haben Elsbeth Agathe Rudelsberger geb. Damerau, wohnhaft in Weissach im Tal, Forststr. 8, und Karl Wilhelm Balbach, wohnhaft in Kornwestheim, Ruländerweg 8, vor dem Standesbeamten des Standesamtes Weissach im Tal die Ehe geschlossen.

Wir gratulieren den Frischvermählten und wünschen ihnen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Sterbefälle

Am 17.12.2022 ist Herr Michael Heiter, wohnhaft gewesen in Cottenweiler, in Weissach im Tal verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Am 20.12.2022 ist Herr Michele Parato, wohnhaft gewesen in Unterweissach, in Weissach im Tal verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Weissach im Tal

Abteilung Unterweissach:
Sonntag, 15.01.2023; Winterwanderung;
Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Gesamtwehr:
Freitag, 20.01.2023, 19:30 Uhr Hauptversammlung 2022;
Gemeindehalle Unterweissach

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Bogner, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Senioren

Seniorenbüro Rathaus

5 Esslinger Bewegungsprogramm zum Erhalt von Bewegung, Muskeln und Knochen

Wann: Jeden **Mittwoch** von **9.30 bis 10.15 Uhr**

Wo: Im Ochsengarten in der Forststraße an der frischen Luft – bei jedem Wetter

Wer: Mit Trainerin Ina Müller (Heilpraktikerin, Mental Coach)

Für: 3,00 €

MACH MIT!

IN DER GRUPPE MACHT DAS TRAINING MEHR SPASS!

Das Bewegungsprogramm „Fünf Esslinger" bietet Menschen in der 2. Lebenshälfte in einfacher Weise und ohne Hilfsmittel ein Training, um die Kraft, Leistung, Balance und Dehnbarkeit zu erhalten sowie zu verbessern. Es ist geeignet für Einsteiger und Fortgeschrittene. Die Übungen lassen sich auch problemlos in den Alltag integrieren und bis ins hohe Alter ausführen.

Eingeladen mitzumachen ist **JEDE(R)** nach seinen Möglichkeiten und seiner eigenen Fitness!

Mit Unterstützung durch das Seniorenbüro der Gemeinde Weissach im Tal

Im Bürgerbüro im Rathaus Unterweissach können Sie Ihre **Vorsorgemappe** mit wichtigen Informationen und Tipps zur:
- Patientenverfügung
- Vollmacht

und
- Betreuungsverfügung

gegen eine Schutzgebühr von 3,00 €, zusammengestellt vom Seniorenbüro der Stadt Backnang, erhalten.

Sollten Sie zu diesen Themen weitere Fragen haben, stehen Ihnen folgende Einrichtungen zur Verfügung:
- Seniorenbüro der Stadt Backnang, Im Biegel 13, 71522 Backnang, Tel. 894-319, E-Mail: seniorenbuero@backnang.de
- Arbeiterwohlfahrt, Aspacher Straße 32, 71522 Backnang, Tel. 83856, E-Mail: AWO-Backnang@t-online.de
- Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis, Krankenhausweg 10, 71522 Backnang, Tel. 34333-0
- Sozialverband VdK, Am Schillerplatz 3, 71522 Backnang, Tel. 86970, E-Mail: vdk.ortsverband.bk@arcor.de

Ihre Gemeindeverwaltung
-Seniorenbüro-

Ortsseniorenrat Weissach im Tal

Besuchen Sie unsere Homepage
www.osr-weissach-im-tal.com
Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.
Team Homepage

Sprechstunden für Smartphone, Tablet und PC beginnen am 11. Januar
Ab 11. Januar stehen Schülerinnen und Schüler der 8 und 9 Klasse des BIZE, zusammen mit Senioren die sich gut mit diesen Medien auskennen bereit, um Fragen aller Art im Zusammenhang mit der

Nutzung der neuen Medien zu beantworten. Die Schüler*innen helfen bei Fragen zur Bedienung der eigenen Geräte, beim Umgang mit noch nicht bekannten Funktionen und allgemein bei Unsicherheit in der Handhabung von Smartphone, Tablet und PC.

Bitte bringen Sie bei Interesse das Smartphone oder das Tablet mit, um Fragen direkt an Ihrem Gerät klären zu können.

Die Sprechstunden in der **Bibliothek** des Bildungszentrums finden an folgenden Terminen statt, wobei als zeitlicher Umfang 12:45 – 14:15 Uhr und auch der Rhythmus 14 täglich, je nach Nachfrage, noch verändert werden kann. .
Mittwoch, 11.01.2023

Sprechstunde *Foto: Günther Krüger*

Mittwoch, 25.01.2023
Mittwoch, 08.02.2023
Faschingsferien Hilfe und Erklärung(Archiv Bild/Krüger)
Mittwoch, 01.02.2023
Bitte nehmen Sie dieses Angebot an.
Günther Krüger

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach
Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343
E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de
Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343
Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,
Fax 07191 310651
E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de
Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651
Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,
Fax 07191 310651
E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste
Wochenspruch zum zweiten Sonntag nach Epiphanias
„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade."
Johannes 1,16

Sonntag, 15. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Pfarrer Mosebach.
Opfer für die Jugendreferentenstelle

Termine

Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29

Kirchenchor
Mo., 16. Januar, 20.00 Uhr: Chorprobe

Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene
Do., 19. Januar, 15.00 Uhr: Seniorennachmittag: Jahreslosung mit Pfarrer Thomas Maier

Konfirmanden
Mi., 18. Januar, 16 + 17.15 Uhr: Konfirmandenunterricht

Kinder- und Jugendgruppen
Do., 12. Januar, 10.00 Uhr: Krabbelgruppe Talzwerge (3-9 Monate)
Fr., 13. Januar, 16.00 Uhr: Zirkusschule (ca. 1. – 5. Klasse)
Fr., 13. Januar, 19.30 Uhr: Youmember Jugendkreis
Do., 19. Januar, 10.00 Uhr: Krabbelgruppe Talzwerge (3-9 Monate)
Fr., 20. Januar, 16.00 Uhr: Zirkusschule (ca. 1. – 5. Klasse): Weihnachtszirkus

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19
Kirchengemeinderat
Di., 17. Januar, 19.00 Uhr: Öffentliche Sitzung. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.evkiwit.de

Kinder- und Jugendgruppen
Fr., 20. Januar, 18.00 Uhr: Mädchenjungschar Flotte Karotte

Hinweise
Konfirmandenfreizeit
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind von Freitag, 20. Januar bis Sonntag, 22. Januar auf einer Konfirmandenfreizeit im Haus Lutzenberg.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche: Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

Nachruf
Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche:
Du bist mein Gott!
Meine Zeit steht in deinen Händen. *Psalm 31*

Wir trauern um

Pfarrer i. R. Rainer Zeeb

der am 16. Dezember 2022 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.
Pfarrer Zeeb war von 1994 bis 2000 geschäftsführender Pfarrer unserer Kirchengemeinde. In dieser Position war er unter anderem auch an verantwortlicher Stelle an der Entstehung der Diakoniestation Weissacher Tal beteiligt.

Unsere Kirchengemeinde ist dankbar für das Wirken von Pfarrer Zeeb und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.
Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Der Kirchengemeinderat
1. Vorsitzender Hans Ulrich Dobler
2. Vorsitzender Pfarrer Christof Mosebach

VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32
www.kswt.de (**K**atholische **S**eelsorgeeinheit **W**eissacher **T**al)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481 (Mo. – Do. 09:00 – 11:00 Uhr)
E-Mail: Dreifaltigkeit.Weissach@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags 09:00 – 12:00 Uhr, dienstags 09:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr, freitags 09:00 – 12:00 Uhr

Nachbarschaftshilfe
Wir bieten Ihnen stundenweise individuelle Hilfen im Rahmen unserer Möglichkeiten:
Begleitung zum Arzt oder Behörden, zum Einkaufen oder beim Spaziergang.
Auch Betreuung und aktivierende Hausbesuche sind möglich.
Unsere Dienste können über den Entlastungsbeitrag der Pflegeversicherung abgerechnet werden, aber auch Selbstzahler sind willkommen.
Neue Helfer*Innen sind willkommen.
Nähere Informationen bei der Einsatzleitung Frau Peyer
Tel. 59395

Gottesdienstordnung der nächsten Woche

Donnerstag, 12. Januar

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
19:30 Uhr	Gemeindezentrum Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch)

Samstag, 14. Januar

18:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Neujahrsbegegnung

Mittwoch, 18. Januar

18:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Januar

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück

Sonntag, 22. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet vom ev. Gospel-Projektchor mit Band)
18:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier

Aus dem Gemeindeleben:

Wort Gottes in unserer Mitte
Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, dem 12. Januar 2023 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.
Herzliche Einladung!
Ich freue mich auf Sie.
Pfr. Thomas Müller

Kirchengemeinderat Weissach/Allmersbach
Die nächste Sitzung findet **am Dienstag, dem 17. Januar um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum in Allmersbach** statt. Die Sitzungen des KGR sind öffentlich. Die gesamte Tagesordnung der Sitzung wird zeitnah in den Schaukästen an den Kirchen ausgehängt. Bei Interesse an den öffentlichen Protokollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, dann senden wir Ihnen diese gerne auch zu.

Musikalischer Gottesdienst (Eucharistiefeier)

Sonntag, 22. Januar 2023 um 10.30 Uhr
kath. Dreifaltigkeitskirche Unterweissach

Es singt der
ev. Gospel-Projektchor mit Band

(Leitung G. und H. Coelle)

Plakat: Pfarrbüro

Begegnungs- und Spielenachmittag im Gemeindezentrum Allmersbach
Am **Sonntag, dem 22. Januar findet ab 15:00 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach** wieder ein Begegnungs- und Spielenachmittag statt. Eingeladen sind alle Familien und Erwachsenen, die Freude an einem sonntäglichen Miteinander und Spaß am Spielen haben. In gemütlicher Runde gibt es zunächst Kaffee und Kuchen sowie Gelegenheit für Austausch und Gespräche. Danach werden an mehreren Tischen und in wechselnder Zusammensetzung die verschiedensten Karten-, Lege- und Gesellschaftsspiele gespielt. Verpflegung und Spiele bitte mitbringen; Ende gegen 18:00 Uhr.

Abendreihe Gottesbilder „Wie heute von Gott sprechen?" der Profilstelle Glaubenskommunikation des Katholischen Dekanats Rems-Murr
Von Kindheit an prägen uns unterschiedliche Gottesbilder, welche sich im Laufe unseres Lebens verändern.
An drei Abenden (23.01., 30.01., 06.02., jeweils 19:30 bis 21:00 Uhr) wird verschiedenen Aspekten dazu nachgegangen.
Referentin: Birgit Bronner, Profilstelle Glaubenskommunikation Dekanat Rems-Murr
Ort: Kath. Gemeindezentrum Christkönig, Backnang
Anmeldung: bis 20. Januar 2023 unter dekanat.rems-murr@drs.de oder telefonisch 07151-9596712
Flyer mit weiteren Informationen liegen in allen Kirchen zum Mitnehmen aus.

Vor wenigen Tagen erreichte uns ein Brief der Missionshilfe Brasilien e.V. (aus Platzgründen wird hier nur ein Teil abgedruckt, der gesamte Brief hängt in den Schaukästen der Kirchen aus und kann auf unserer Homepage unter www.kswt.de nachgelesen werden)

„Schulprojekt Escola Sto Antonio in Pilão Arcado, Bahia, Brasilien
Die Missionspfarrei Pilão Arcado, die der Verein Missionshilfe Brasilien e.V. unterstützt, liegt im Bundesstaat Bahia, im Nordosten Brasiliens. Das Gebiet gehört zu den trockensten und wasserärmsten Gebieten der Erde und wird auch ‚das Armenhaus Brasiliens' genannt.
Das Land im Umkreis der Gemeinden ist wenig fruchtbar und wird mit dem Wort ‚Steppe' wohl zutreffend beschrieben. Mittlerweile zählt die Gegend im Nordosten Brasiliens – neben weiten Teilen in Afrika – zu Gegenden mit sog. ‚Wasserstress'. Dieser liegt vor, wenn die neugebildeten Wasservorräte die Wasserentnahme kaum decken können.
In Brasilien besteht grundsätzlich Schulpflicht, diese Schulpflicht ist allerdings daran gebunden, dass sich die Kinder die Schulkleidung leisten können und die notwendigen Unterrichtsbücher haben.
Oft haben die Kinder, bis sie in die Schule kommen, keine Kleidung. Die Familien haben dafür einfach kein Geld. Die Schulkleidung soll dann natürlich immer sauber und gepflegt sein. Dies ist nur möglich, wenn die Kinder sich nach der Schule umziehen können.

Hier ist häufig eine finanzielle Unterstützung notwendig.
Pater Wilhelm hat in Pilão Arcado einen Kindergarten, eine Kindertagesstätte und eine Schule für die arme Bevölkerung in und um Pilão Arcado aufgebaut. Wir wissen, Bildung und Ausbildung ist ein wichtiger Baustein, um Armut zu bekämpfen und ein Leben in Gerechtigkeit und Chancengleichheit zu fördern.

Mittlerweile zählt die Schule zu einer der besten Schulen in der Gegend um Pilão Arcado. Schüler aus der Schule schaffen es mittlerweile, dem Kreislauf der Armut zu entkommen. Es heißt, die Schüler haben eine ‚richtige' Bildung, weil sie aus der ‚Paterschule' kommen. Allerdings können pro Jahr nur ca. 50 % der Kinder aufgenommen werden, die in die Schule möchten.

Der jetzige Schulleiter Cloves Duarte hat den Ausbau der Schule zur Mittelschule vorangetrieben. Damit können die Schüler von der Schule Sto Antonio direkt den Mittelschulabschluss (vergleichbar unserem Abitur) machen und an die Universität wechseln, ohne nochmals eine andere Schule besuchen zu müssen. Trotz der Pandemie haben es Pater Wilhelm und Cloves Duarte geschafft, dass im nächsten Jahr der Oberstufenabschluss gesichert ist.

Nach dem erfolgreichen Ausbau der Schule können über Kindergarten, Kindertagesstätte und Schule in der Escola Sto Antonio Kinder im Alter ab 2 Jahren betreut werden.

Die Qualität der Schule macht aber notwendig, dass in der Schule Sto Antonio gute Lehrer arbeiten. Die Lehrer sind in der Gegend um Pilão Arcado nur mit gutem Gehalt zu bekommen; die Lehrer haben ebenso die Gewissheit, anders als in staatlichen Schulen, das Gehalt regelmäßig zu bekommen.

Somit schaffen wir auch für die Lehrer eine gute Lebensgrundlage. Allerdings gibt es immer mehr Schwierigkeiten, Sprach-, Physik- und Mathematiklehrer zu bekommen. (…)

Im Namen unseres Missionars Pater Wilhelm Mayer und des Schulleiters Cloves Duarte sagen wir ein herzliches Muito Obrigado – ein herzliches Dankeschön für Ihre großherzige Spende. Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung unserer Missionsarbeit.
Missionshilfe Brasilien e.V."

Kinder- und Jugendgruppe:
Gemeindezentrum Allmersbach:
Freitags (außerhalb der Schulferien):
17:15 – 18:15 Uhr Wichtelgruppe für Mädchen von 6 bis 8 Jahren mit Emma Frosch und Paula Franziskus

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal

Donnerstag, 12. Januar
19.30 Uhr Allianz-Abend, Zionskirche Backnang

Sonntag, 15. Januar
10.00 Uhr Bundeserneuerungs-Gottesdienst mit Mahlfeier mit Pastor Holger Meyer, Zionskirche Backnang
10.00 Uhr Bundeserneuerungs-Gottesdienst mit Mahlfeier mit Pastor Mihail Stefanov, Christuskapelle Burgstall; anschließend Gemeindemittagessen (bring & share) und Jahresrückblick in Bildern

Dienstag, 17. Januar
14.30 Uhr Bibel im Gespräch, Zionskirche Backnang
19.30 Uhr Bau- und Finanzausschuss, Zionskirche Backnang

Mittwoch, 18. Januar
10.00 Uhr Wandergruppe, Treffpunkt Technikforum Backnang
19.00 Uhr C2Z Stammtisch

Bezirksbüro:
Albertstraße 5, 71522 Backnang, Tel. 07191-60353,
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen:
Pastor Holger Meyer (Leitender Pastor), Tel. 07191-497561, hmeyer@emk-bbc.de
Pastor Mihail Stefanov (Lokalpastor), Tel. 07191-407562, mstefanov@emk-bbc.de

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald

Sonntag, 15. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst in Lippoldsweiler und Unterbrüden
11.00 Uhr Jugendgottesdienst in Wüstenrot

Donnerstag, 19. Januar
20.00 Uhr Gottesdienst mit Lippoldsweiler in Unterbrüden

Vereine

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Weissacher Tal

Mitmachen und fit bleiben:
Wir suchen Seniorinnen und Senioren, die gerne mit uns in Bewegung bleiben möchten.
Das DRK Unterweissach bietet jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) von 9.00 bis 10.00 Uhr in der Gemeindehalle in Unterweissach abwechslungsreiche Gymnastik für Senioren an.
Sie sind gerne in Bewegung? Sie genießen die Gemeinschaft und sind gerne in Kontakt mit anderen? Sie wollen fit bleiben? Dann kommen Sie unverbindlich zum Schnuppern vorbei.
Ihre Übungsleiterin Frau Christa Frohnmayer freut sich auf Sie!
Informationen unter: 07192/933552

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de

Das Bauernhaus- und Heimatmuseum war am 3. Advent wieder mal ein Anziehungspunkt beim Weissacher Weihnachtsmarkt. Rund 500 Besucher ließen sich von der weihnachtlichen Stimmung im alten Bauernhaus verzaubern.
Bei der **Weihnachtsausstellung** im Oberling des Museums konnte man anhand historischer **Puppenstuben**, **Puppenküchen** und **Kaufläden** - alle aus dem Fundus des Heimatvereins - eine **Zeitreise durch 150 Jahre Kulturgeschichte des Weissacher Tales** machen.
Das kleine „**Weihnachtsmärktle**" in der Scheune des Bauernhausmuseums hatte was Nostalgisches.
Beim Stand des **Landfrauenvereins Weissacher Tal** gab es selbst gebackenes Holzofenbrot, selbst gemachtes Gsälz, Gutsle aus der Weihnachtsbäckerei und vieles mehr.

Stand der Landfrauen

Der **Heimatverein** verkauft Täleswein vom Weinberg hinterm Haus, Museumshonig, Hägamark und Schürzen, Tischsets sowie Kissenbezüge aus der hauseigenen Weißnäherei.
Orgelbauer **Friedrich Tzschöckel** aus Fautspach entlockte seiner historischen Drehorgel weihnachtliche Weisen.
Sehr zur Freude aller großen und kleinen Kinder.

Stand des Heimatvereins *Fotos: Heimatverein*

LandFrauenverein Weissacher Tal

www.lfv-weissachertal.de

Kochen mit Küchenmeister Frank Gutt:
Suppenküche und deftige Eintöpfe
Wir bereiten Suppen und Eintöpfe zu und lassen uns von neuen Rezeptideen überraschen. Der Beitrag für zwei Abende beträgt 10,– € (Nichtmitglieder 15,– €), die Lebensmittelkosten werden direkt mit Herrn Gutt abgerechnet. Partner und Gäste sind herzlich willkommen.
Anmeldung bei Helga Kornfeld, Tel. 0 71 91 / 5 76 00
Termin: 17.01. und 24.01. (jeweils Di.), um 18.00 Uhr,
Schulküche BIZE Cottenweiler

Vortrag: Referent Claus Beck Fahrlehrer i.R.
Thema: „Neuerungen STVO 2"
Nach zwei Jahren „Zwangspause wegen Corona" wollen wir uns über Neuerungen der STVO 2 informieren (Vorfahrt, Vorrang, Fußgänger usw.) und unser Wissen auf den aktuellen Stand bringen. Aktuelles Thema: Ablauf der Führerscheine! Bringt bitte alle eure Führerscheine mit, damit ihr nicht vergesst, einen neuen zu beantragen! Gäste und Partner sind herzlich willkommen.
Termin: 25.01. (Mi.), um 19.00 Uhr im Dorftreff Cottenweiler

Liederkranz Unterweissach e.V.

Probenbeginn
Der Liederkranz Unterweissach und sein Chor „Schmieds Starken Sängerhaufen" wünschen allen Vereinsmitgliedern sowie allen Freunden unseres Chorgesangs ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2023.

Die erste Chorprobe von Schmieds Starken Sängerhaufen im neuen Jahr findet am Sonntag, den 15.1.2023 um 20:00 Uhr im Milchhäusle statt. Da ein neues Programm erarbeitet wird und somit die Lieder neu einstudiert werden müssen, ist ein perfekter Zeitpunkt gegeben, um sich unserem Chor anzuschließen.
Ansprechpartner: Peter Hupp, Tel.: 07191/344449

Musikverein Unterweissach e.V.

www.mv-unterweissach.de

Weihnachtsliederspielen 2022
Alle Jahre wieder ...
Der Musikverein wünscht allen seinen Mitgliedern, Helfern und Gönner noch ein gesundes und frohes Jahr 2023!
Wie in jedem Jahr sorgte auch im Jahr 2022 der Musikverein Unterweissach an Heilig Abend dafür, dass trotz fehlendem Schnee und beinah frühlingshaften Temperaturen die richtige weihnachtliche Stimmung aufkam.

Die Musikerinnen und Musiker wurden an den verschiedenen Stationen wieder von zahlreichen Zuhörern erwartet und im Anschluss vielerorts für die weihnachtlichen Klänge mit Getränken und Gutsle belohnt. Hierfür bedanken wir uns noch einmal herzlich und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Wie jedes Jahr verteilten sich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins auf zwei Gruppen. Die erste - dirigiert von Michael Jatzlau - musizierte innerhalb von Unterweissach und die andere - dirigiert von Siegmar Dierolf - in den Weissacher Teilorten. Am Ende traf man sich in großer Runde am Rathaus wieder, um gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Alle, die danach nicht genug hatten, konnten sich dann noch auf den Weg zum Dresselhof machen und dort noch einmal - dirigiert von Siegmar Dierolf - eine frohe Weihnacht verkünden.

Beide Gruppen vereint vor dem Unterweissacher Rathaus
Foto: Michael Kurz

Die Bild- und Videoaufnahmen haben wir wieder Michael Kurz zu verdanken. Er ließ es sich auch dieses Jahr nicht nehmen, die Unterweissacher Gruppe durchweg bis zum großen Finale am Rathaus zu begleiten. Die tollen Bilder finden Sie auf unserer Homepage, ebenso unsere aktuellen Termine für das Jahr 2023!

Hierzu schon mal vorab: Save the date! Am 15. April gastieren Anton Gälle und die Scherzachtaler Blasmusik in der Seeguthalle in Cottenweiler. Näheres hierzu in Kürze!
Ihr Musikverein Unterweissach

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten für unser Theaterwochenende
Der Vorverkauf ist in vollem Gange. Die begehrten Eintrittskarten für unser Theaterwochenende erhalten Sie bei der Bäckerei Trefz in Unterweissach (Vorverkaufspreis 9,- €). Sichern Sie sich schnell Ihre Karten! Unsere Stammgäste wissen, diese sind heiß begehrt.
Tickethotline: 07191-57350
Natürlich können Sie Ihre Tickets auch bei allen Musikern bestellen. Die Aufführungen finden wie gewohnt in der Gemeindehalle in Unterweissach statt. Der Titel der unterhaltsamen Komödie lautet „Elvis für Fortgeschrittene". Seien Sie sich sicher, unsere Regisseurin Bärbel Lack hat wieder ein Attentat auf Ihre Lachmuskeln geplant. Einen der folgenden Termine sollten Sie sich freihalten:

Samstag, 28. Januar 2023
Beginn: 20 Uhr, Saalöffnung: 19 Uhr,
Bewirtschaftung mit warmem Essen
Sonntag, 29. Januar 2023
Beginn: 16 Uhr, Saalöffnung: 15 Uhr,
Bewirtschaftung mit Kaffee und Kuchen sowie Vesper
Ihr Musikverein Unterweissach

Plakat: MVU

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-Cottenweiler.de

Gartentipps

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler e.V.
... für jeden Gartenbesitzer ein Gewinn!

Termine

Terminübersicht 2023
Hier sehen Sie unsere geplanten Veranstaltungen dieses Jahr. Sofern nichts anderes vermerkt ist, finden alle unsere Veranstaltungen in oder um den „Dorftreff" in Cottenweiler (Heutensbacher Straße 3) statt bzw. dort ist der Startpunkt.

Wir freuen uns immer über interessierte Gäste und neue Gesichter – schauen Sie einfach mal vorbei!

- **Pächtertreffen Gartenanlage**
  am Donnerstag, 9. Februar 2023, 19 Uhr, im Dorftreff Cottenweiler
- **Mitgliederversammlung 2023**
  am Samstag, 25.02.2023, 19 Uhr, im Dorftreff Cottenweiler
- **Geführte Wanderung „Kräuter in Wald und Feld"**
  am Sonntag, 23. April 2023, Dauer ca. 2 h, mit Dr. Robert Boehm (www.ars-herbaria.net). Start um 9 Uhr und gemütlicher Abschluss danach am Dorftreff Cottenweiler
- **Himmelfahrtswanderung**
  am Donnerstag, 18. Mai 2023, zur „Imkerei am Turm" nach Allmersbach im Tal, anschließend gemütliches Beisammensein. Start um 9 Uhr am Dorftreff Cottenweiler
- **Grillfest in der Gartenanlage**
  Im Juli 2023 – Termin wird noch bekannt gegeben
- **Bundesgartenschau in Mannheim**
  Im Sommer 2023 – Termin wird noch bekannt gegeben
- **35. Cotteweilemer Herbschd Feschd**
  Sonntag, 17. September 2023, 11 bis 17 Uhr rund um das alte Rathaus in der Ringstraße
- **Dankeschönessen für unsere Helfenden**
  Im November 2023 – Termin wird noch bekannt gegeben

Aktuelle Gartentipps

Gräser stehen lassen
Einziehende Ziergräser wie Pennisetum (Lampenputzergras) und Miscanthus (Chinaschilf) werden erst im Frühjahr (Ende April, Anfang Mai) geschnitten, wenn die Frostgefahr weitestgehend vorüber ist. Die alten Halme schützen das Herz der Gräser vor der Auswinterung. Ganz abgesehen davon geben die Halme dem winterlichen Garten Struktur und bieten für Vögel und Insekten Nahrung und Winterschutz. Wie schön wird der Januarraureif auf den Gräsern aussehen!

Bodenuntersuchungen im eigenen Garten
Von Zeit zu Zeit ist es sinnvoll, den Gartenboden auf Nährstoffe und Säuregrad (pH-Wert) untersuchen zu lassen. Erkundigen Sie sich beim Landwirtschaftsamt bzw. bei den Fachberatern der Landkreise über die Möglichkeiten solcher Bodenuntersuchungen.

Rosenkohlernte
Rosenkohl verträgt zwar Frost, bei längeren Perioden unter -10 °C sind die meisten Röschen aber nicht mehr zu gebrauchen. Wenn eine längere Frostperiode droht, lagern Sie die Strünke besser aufgehängt an einem kühlen Ort.

Schnitt von Reisern
Im Januar können für die Veredlung noch Reiser von Apfelsorten geschnitten werden, vorausgesetzt, sie haben noch nicht angetrieben. Wählen Sie Reiser von gut belichteten Baumpartien aus und bewahren Sie sie in feuchtem Sand im kühlen Keller auf. Für Süßkirschen, insbesondere in Frühgebieten, ist der Zeitpunkt jetzt allerdings zu spät.

Schutz vor Stachelbeermehltau
Der Amerikanische Stachelbeermehltau überwintert überwiegend als Pilzgeflecht in den Knospen der Triebspitzen von Stachelbeersträuchern. Deshalb lässt sich durch einen Rückschnitt der Triebspitzen das Infektionsrisiko deutlich senken. Entfernen Sie das Schnittgut vollständig und geben Sie dieses aber nicht auf den Kompost, sondern entsorgen es am besten über den Hausmüll! Am besten resistente Sorten wählen.

Bromelien zum Blühen bringen
Wenn die Bromelie nicht blühen will, schafft ein einfacher Trick Abhilfe: Stecken Sie die Pflanze zusammen mit einigen reifen Äpfeln ein paar Tage in eine luftdicht verschlossene Plastiktüte. Die Äpfel geben Ethylengas ab, das die Blütenbildung anregt.

Wasser für Vögel im Winter
Die großen Knospen von Laubgehölzen, aber auch die von Johannisbeersträuchern sind in den Wintermonaten bei Vögeln sehr beliebt. Da die Tiere durch die Knospen vermutlich ihren Wasserbedarf stillen wollen, sollten Sie ihnen an frostfreien Tagen zusätzlich auch immer frisches Wasser bereitstellen.

Kulinarischer Tipp: Glasierte Apfelstücke
Im Winter steigt der Appetit auf Süßes. Nutzen Sie doch mal einen Abend, um Apfelstücke zu glasieren. Dazu wird eine Lösung aus 500 g Zucker und 250 ml Wasser so lange gekocht, bis sie zähflüssig ist. Wenden Sie die vorher kurz in kochendes Wasser getauchten Apfelstücke in der Zuckermasse. Danach werden sie zum Trocknen ausgelegt oder aufgespießt.

Noch ein Apfelrezept
Über der Heizung aufgehängte oder auf Backpapier gelegte Apfelringe trocknen schnell, verströmen ein angenehmes Aroma und befeuchten die Raumluft. Die gesunde Süßigkeit lässt sich den ganzen Winter aus in Scheiben geschnittenen Äpfeln aller Sorten leicht gewinnen. Welche Sorten am besten schmecken, sollten Sie selbst ausprobieren.

Im **aktuellen Newsletter** finden Sie noch folgende aktuelle Gartentipps zu den Themen:

- Wintergemüse auf dem Speiseplan
- Artischocken aussäen
- Scharfe Vinaigrette
- Tee aus Thymian und Salbei

Wenn Sie die Gartentipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter **www.gartenkalender-online.de** zum Newsletter an oder lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders" online. Die OGV-News werden zusammengestellt von Thomas Geffken, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

Auch wenn es schon ein paar Tage her ist: Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Sportlern und Sponsoren noch ein gutes neues Jahr 2023.

Mountainbike- bzw. Rennradtraining
sonntags von 9.00 bis ca. 12.30 Uhr
Info bei Herbert Häußer (Tel. 54609)

Einladung zur Mitgliedervollversammlung
Samstag, 04.02.2023, ab 20:00 Uhr
im Milchhäusle Unterweissach
Vorgesehene Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeit des 1. Vorsitzenden
3. Sportlicher Jahresrückblick
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Diskussion der Berichte und Aussprache
7. Entlastungen
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. **Wahlen**
11. Anträge
12. Vorschau auf 2023
13. Sonstiges

Anträge zur Vollversammlung können bis zum **28.01.2023** beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.
Henry Ehring, Tulpenstraße 26
71554 Weissach im Tal, henry.ehring@rsvu.de

Später eingegangene Anträge können nicht mehr in der Tagesordnung berücksichtigt werden. Über Eure zahlreichen Teilnahme würden wir uns freuen.

Sängerlust Oberweissach

Ein gutes neues Jahr 2023
... wünschen wir allen unseren Mitgliedern, Freunden und Fans! Für uns ist dieses Jahr 2023 ein ganz besonderes, wird die Sängerlust doch am 21. Mai **EINHUNDERT Jahre** alt! Dazu mehr in den nächsten Ausgaben des Nachrichtenblattes.
Hier noch eine kleine Bildernachlese vom Singen unter dem Weihnachtsbaum in Bruch am 10. und von der Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Unterweissach am 11. Dezember 2022:

Der Nikolaus brachte diesmal seinen Knecht Ruprecht mit ...

... und kam mit dem Motorschlitten!

... und wurde entsprechend bewundert. *Fotos: SLO*

Fotos: D.B.

Die erste Singstunde im neuen Jahr hat schon am 10. Januar stattgefunden - aber für Einsteiger/-innen ist es nie zu spät, gute Vorsätze zu verwirklichen: Kommt einfach mal vorbei in (einer) der nächsten Singstunden - immer dienstags um 20 Uhr in der Bürgerbegegnungsstätte Oberweissach (über dem Kindergarten). www.facebook.com/Saengerlust.Oberweissach

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de

Wir wünschen allen Mitgliedern einen guten und gesunden Start ins neue Jahr

– für unseren Verein ist dies ein besonderes Jubiläumsjahr! Das Jubiläumsjahr „125 Jahre Schwäbischer Albverein Weissacher Tal" im Überblick

Sonntag, 02.04.2023	Festschrift zum Jubiläum 125 Jahre SAV Weissacher Tal
Sonntag, 02.04.2023	Einweihung AuWeiA-Jubiläumswanderweg 125 Jahre
Samstag, 15.04.2023	Country Fest in der Auenwald Halle
Samstag, 13.05.2023	12-Stunden-Wanderung
Samstag, 01.07.2023	1. Weissacher Nachtwanderung
Freitag, 15.09.2023 - Sonntag, 17.09.2023	dreitägige Busausfahrt zum 125-jährigen Jubiläums „Nach Wallenfels ins Frankenland"
Samstag, 14.10.2023	Festakt zum Jubiläum in der Seeguthalle
Sonntag, 15.10.2023	Jubiläumswanderung

Der Kartenvorverkauf für das 2. Country Fest am 15.04.2023 beginnt!

Plakate: SAV-Weissacher Tal

Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V.

Tanznachmittag
Unseren ersten Tanznachmittag am Donnerstag, 12. Januar 2023, von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte Brüdenwiesen 5 in Unterweissach sollten Sie nicht versäumen. Wie gewohnt ungezwungenes Tanzvergnügen für Seniorinnen, Senioren, Seniorenpaare, Eintritt 4 €. Bewirtet wird durch den Seniorenclub mit Kaffee, Tee, Getränken, Butterbrezeln und Kuchen. Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt das Duo Arno und Werner. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach kommen und mittanzen, Spaß haben oder einfach nur „zugucka"

Ab dem 16. Januar findet wieder jeden Montag der Seniorentreff statt.

Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de

Wir hoffen, Ihr seid gut ins Jahr gestartet
… und habt auch sportliche Vorsätze gefasst? Dann gleich am Donnerstag, 12. Januar, wieder einsteigen bei Marion ab 19.45 Uhr in der Seeguthalle bei allgemeiner Fitnessgymnastik mit ein paar Aerobic-Einlagen oder dann ab 20.00 Uhr bei Ulrike, die sich für unsere Senioren/-innen dort im Foyer immer etwas einfallen lässt. Also keine Ausreden, sondern macht mit und bewegt Euch!

Bei der Waldweihnacht auf der Forche war es trotz der schlechten Wetterprognose erstaunlich gemütlich und durchweg trocken, so dass wir den Weihnachtsmann mit unseren Gesangseinlagen beglücken und er uns mit seinen Geschichten zum Nachdenken bringen konnte. Dann wurde am Feuer gebrutzelt, was die mitgebrachten Körbe hergaben. Zur Abrundung gab es noch ein paar Leckereien aus den Backstuben und viele unterhaltsame Gespräche. Die für den Skiclub ungewöhnlich vielen Kinder hatten am Feuer beim Nachheizen ebenfalls ihren Spaß. Vielen Dank für Euren Besuch!

Dem Weihnachtsmann ein Lied *Foto: Heike Wieland*

Schon Termine vormerken:
Am Samstag, 4. Februar, ab 15.30 Uhr treffen wir uns zum Wintergrillen in der Hart 12 bei Holzbau Konrad in Unterweissach. Unsere Tagesausfahrt führt uns am 18. März nach Warth/Schröcken.

Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.

Handball Schützen Tischtennis Turnen Volleyball

Geschäftsstelle für und

Öffnungszeiten Geschäftsstelle
Kirchberg 9, Unterweissach
Internet: www.sgw-sport.de
https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/
https://www.instagram.com/sgweissach/
E-Mail: info@sgw-sport.de
Telefon-Nr.: 07191 58598
Fax-Nr.: 07191 302687
Tennis-Info:07181 487932-0
E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.
Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:
abteilung@sgwhandball.de
www.sgwhandball.de
www.facebook.com/sgwhandball
www.instagram.com/sgwhandball

Grafik: SGW

SGW-Abteilung Tischtennis

Tischtennis für Anfänger
Die Tischtennis-Abteilung der SG Weissach im Tal bietet eine Spiel- und Trainingsmöglichkeit für Tischtennis-Anfänger an.
Wann: Di., 18.00 – 19.30 Uhr
Wo: Sporthalle Bildungszentrum
Beginn: ab sofort (27.9.2022)
Alter: ab 7 Jahre
Schläger wird von der Abteilung gestellt
Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen
Ansprechpartner Peter Kemmler

Tischtennis für Freizeitspieler
Die Tischtennis-Abteilung der SG Weissach im Tal bietet eine Spiel- und Trainingsmöglichkeit für Tischtennis-Freizeitspieler an.
Wann: donnerstags ab 19.00 bis 21.00 Uhr
Wo: Seeguthalle (1. Hallendrittel)
Beginn: ab sofort
Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen
Ansprechpartner: Otmar Ehrhardt

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

SGW-Abteilung Turnen

Plakat: GS SGW

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.

Hallenturnier 2023 *Plakat: K. Flatau*

Liebe Fußballerinnen und Fußballer, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, liebe Eltern,
nach 2020 und der zwangsläufigen Corona-Pause freuen wir uns als SV Unterweissach 1930 e.V. wieder Ausrichter und Veranstalter unseres traditionellen Hallenturniers für Jugenden, Hobbymannschaften und aktive Mannschaften zu sein. Ich möchte mich im Namen des Vorstandes des SVU bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren und Förderern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie bei allen teilnehmenden Teams bedanken. Wir hoffen auf tollen Budenzuber, viele Tore und eine faire und ausgelassene Stimmung. Lasset die Spiele beginnen!!!

Sportliche Grüße Ralf Noack
Vorstand Sport
SV Unterweissach1930 e.V.

Restaurante Pizzaria La Famiglia
Jägerhalde 44, 71554 Weissach im Tal
Öffnungszeiten:
Montag: Ruhetag
Dienstag - Samstag: 11:00–14:00, 17:00–22:00
Sonntag: 11:30 - 22:00 Uhr

Geschäftsstelle:
Martin Ziegler
Jägerhalde 44
71554 Weissach im Tal
Tel.: **07191/312679**
Fax: **07191/312680**
E-Mail: **geschaeftsstelle@svunterweissach.de**
E-Mail: **info@svunterweissach.de**
Internet: **www.svunterweissach.de**

Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger

Wir laden euch herzlich zu unserem Schlachtfest ein.
Samstag den 21. Januar 2023 ab 17 Uhr
Sonntag den 22. Januar 2023 ab 11 Uhr
Bürgerbegegnungsstätte Oberweissach

!!Wie alljährlich bitten wir um Kuchenspenden!!
Liebe Gartenfreundinnen und liebe Gartenfreunde
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Hiermit laden wir unsere Mitglieder und Partner recht herzlich zu unserer Hauptversammlung am **Freitag, den 27. Januar 2023** ein. Die Versammlung findet in der Bürgerbegegnungsstätte in Oberweissach statt und beginnt um **19.30** Uhr.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Berichte: 1. Vorsitzende/Kassier
3. Neuwahlen
4. Ehrungen
5. Anträge
6. Bekanntgaben Verschiedenes

Gemütliches Beisammensein

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens Freitag, den 20. Januar 2023 bei der 1. Vorsitzenden Monika Wartbüchler Bergstr. 1, 71573 Allmersbach im Tal in schriftlicher Form eingereicht werden.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns freuen.
Die Vorstandschaft

Plakat: Verein für Gartenfreunde

Weissach KLIMAschutz konkret e.V.

Neues ...
Wir wünschen ein gutes neues Jahr und freuen uns weiterhin gemeinsam das Füreinander und Miteinander in Weissach im Tal zu pflegen.
Haben Sie Anregungen, möchten Sie Ideen im Bereich des sozialen und ökologischen Klimas umsetzen, dann treten Sie gerne mit uns **Kontakt:**
Via Telefon 0176 – 555-29 374
Per Mail: smuezi@klimaschutzweissachimtal.de
oder im
Weissacher Teekesselchen zu den Öffnungszeiten:

Montag:	9 bis 14 Uhr
Dienstag:	10 bis 15 Uhr
Mittwoch:	11 bis 16 Uhr
Donnerstag:	12 bis 17 Uhr
Freitag:	13 bis 18 Uhr
Samstag:	10 bis 13 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem Online-Workshop:
Gefördert vom Land Baden-Württemberg unseres Projektes KLIN - Klima inklusiv LEICHTE SPRACHE
am 17. und 24.01.2023 von 17.30 bis 20.00 Uhr
Wir wollen Barrieren abbauen. Diese fangen schon häufig in der Sprache und der Wortwahl an.
Die Dozentinnen Beate Fischer und Elke Tigli leiten den Workshop, der die Theorie, aber auch die praktische Anwendung beinhalten.
Es können eigene Texte erstellt werden und von den Dozentinnen überprüft werden.
Das Angebot ist kostenfrei.
Anmeldung: smuezi@klimaschutzweissachimtal.de

Donnerstags: 10.30 bis 11.30 Uhr:
Inklusives Teestübchen (Bänklestreff)
für alle, die Zeit und Lust haben, ein wenig zu plaudern, sich zu treffen und ein Tässchen Tee zu trinken.
Jeden Donnerstag von 10.30 bis 11.30 Uhr im Weissacher Teekesselchen, Forststr. 2 in Unterweissach.

Reparatur-Café am 27.1.2023 - Reparieren statt wegwerfen
von 17.30 bis 20.00 Uhr in der Friedensstr. 8, neben der Ortsbücherei.

Informativ

Informationen für das neue Schuljahr 2023/24 am Beruflichen Schulzentrum Waiblingen

Das Berufliche Schulzentrum Waiblingen, bestehend aus der Kaufmännischen, Gewerblichen und Maria-Merian-Schule, bietet im Januar **Informationsveranstaltungen zum neuen Schuljahr 2023/24** an. Beginn ist am **Mittwoch, 18. Januar**, um 18:30 Uhr, im Foyer der KSWN mit der Vorstellung der „Ausbildungsvorbereitung dual" (AVdual) und der „Zweijährigen Berufsfachschule" für alle am Zentrum angebotenen Profile.

Die Berufskollegs (BK) I und II präsentieren sich am **Donnerstag, 19. Januar**, ebenfalls im Foyer der KSWN. Um 17:00 Uhr beginnt das Technische Berufskolleg, um 18:00 Uhr folgt das BK Soziales BKST/BKFH und um 19:00 Uhr das Kaufmännische Berufskolleg.
Die Beruflichen Gymnasien informieren über ihre Voraussetzungen und Inhalte am **Freitag, 20. Januar**, in der Mensa des Schulzentrums. Das Technische Gymnasium (TG) startet um 16 Uhr; das Ernährungs- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium (EG/SGG) um 17 Uhr und das Wirtschaftsgymnasium (WG) um 18 Uhr.

Spiegelberger Theaterabend am 14. Januar 2023

in der Mehrzweckhalle Spiegelberg

Der Kartenvorverkauf beginnt ab sofort!
Endlich ist es wieder so weit - nach 2-jähriger Coronapause findet wieder ein Theaterabend der Nassacher Dorfbühne in der Mehrzweckhalle in Spiegelberg statt.

Die Dorfbühne Nassach führt am 14. Januar 2023 in der **Mehrzweckhalle Spiegelberg** das Stück „Ein Schlitzohr sahnt ab" auf.
Für Bewirtung ist selbstverständlich durch die Spiegelberger Vereine gesorgt.
Beginn der Veranstaltung ist um 19:30 Uhr –
Einlass ist um 18:00 Uhr.

Da die Zuschauerzahl begrenzt ist, empfehlen die veranstaltenden Vereine der Gemeinde Spiegelberg, die Eintrittskarten zum Preis von **12,00 Euro** rechtzeitig auf dem Rathaus Spiegelberg (Tel.: 07194/ 9501-0) zu bestellen bzw. dort direkt im Zimmer 6 zu erwerben.

Verkaufszeiten

montags	8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
dienstags	8:00 Uhr – 12:00 Uhr
donnerstags	8:00 Uhr – 12:00 Uhr
freitags	8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Pressemitteilung der Backnanger Naturfreunde e.V.

Klimaschutz geht uns alle an! Landtagsabgeordneter Gernot Gruber spricht über Klimaschutz

Auf Einladung des Ortsvereins der Backnanger Naturfreunde spricht und diskutiert Landtagsabgeordneter **Gernot Gruber** (SPD) zum wichtigen Zukunftsthema **Klimaschutz.** Der Informations- und Diskussionsabend beginnt am Dienstag, den 17. Januar, um 19:30 Uhr im Backnanger AWO-Keller.

Gruber ist seit seiner Wahl 2011 in den Landtag klimaschutzpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion – er wird auch auf den Stand der Zielerreichung der Klimaschutzziele im Bund und im Land eingehen und aktuelle Maßnahmen der jeweiligen Regierungen vorstellen. Der Abgeordnete wird in seinem Vortrag klarlegen, dass die Klimaerwärmung zu großen Teilen von uns Menschen gemacht ist. Gruber will die Herausforderungen für die Regierungen, alle staatlichen Ebenen bis hin zu jedem Einzelnen mit Daten und Fakten hinterlegen.

Agentur für Arbeit Waiblingen

Ab 1. Januar 2023: Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung muss bei Arbeitslosigkeit weiterhin vorgelegt werden

Arbeitgeber sind ab Anfang Januar 2023 verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeitsdaten ihrer gesetzlich versicherten Beschäftigten elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen. Arbeitnehmer müssen sich dann lediglich noch „krankmelden", die Pflicht zur Vorlage der Bescheinigung ist gesetzlich nicht mehr vorgesehen. Für Kundinnen und Kunden der Agenturen und Jobcenter gilt diese Neuerung ab dem 1. Januar 2023 allerdings nicht. Sie müssen weiterhin eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AUB) im Krankheitsfall oder bei Arbeitsunfähigkeit vorlegen.

Die BA weist arbeitslose Kundinnen und Kunden darauf hin, die AUB aktiv bei ihrem Arzt einzufordern. Erst ab dem 1. Januar 2024 sind auch die Agenturen für Arbeit gesetzlich berechtigt, die AUB elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen.

Die Vorlage einer AUB ist für Kundinnen und Kunden wichtig, damit sie weiterhin Leistungen erhalten können. Auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Weiterbildungsmaßnahmen müssen eine AUB im Krankheitsfalle weiterhin ihrer Agentur für Arbeit, ihrem Jobcenter bzw. dem Maßnahme- oder Bildungsträger vorlegen.

Kundinnen und Kunden können auch auf digitalem Weg ihre AUB einreichen. Im Bereich der eServices lassen sich über die sogenannten Veränderungsmitteilungen Arbeitsunfähigkeiten bequem anzeigen und hochladen. Die Bescheinigungen können Kundinnen und Kunden der Agenturen für Arbeit zudem auch in der Kunden-App BA-mobil hochladen.

Müllmarken 2023: Einfach von zu Hause aus beantragen

Kundinnen und Kunden des Jobcenters Rems-Murr können die Gebührenmarken für Restmüll und Biomüll für das Jahr 2023 einfach und bequem von zu Hause aus beantragen. Eine persönliche Vorsprache im Jobcenter Rems-Murr ist nicht erforderlich.

Die Beantragung der Gebührenmarken kann ab 02.01.2023 online unter www.jobcenter-rems-murr.de, per E-Mail an Jobcenter-Rems-Murr.Gebuehrenmarken@jobcenter-ge.de oder schriftlich per Post beim zuständigen Jobcenter in Waiblingen, Backnang oder Schorndorf erfolgen.

Die Gebührenmarken werden nach Antragstellung zeitnah per Post versandt. Eine persönliche Aushändigung der Gebührenmarken erfolgt nicht mehr.

Darüber hinaus haben Kundinnen und Kunden des Jobcenters weiterhin die Möglichkeit, die Gebührenmarken selbst zu beschaffen und diese dann im Jobcenter zur Erstattung einzureichen.

Jobcenter Rems-Murr:
Am 16. Januar eingeschränkte Öffnungszeiten
Agentur für Arbeit hat regulär geöffnet

Am Montag, 16. Januar 2023, können unterminierte Vorsprachen beim Jobcenter Rems-Murr wegen einer Veranstaltung nur bis 10 Uhr erfolgen. Betroffen sind alle Geschäftsstellen in Backnang, Schorndorf und Waiblingen.

Für Kund*innen steht außerhalb der Öffnungszeiten das Servicecenter unter 07151 9519 670 zur Verfügung.

Die Waiblinger Agentur für Arbeit hat – inklusive ihrer Geschäftsstellen in Backnang und Schorndorf – regulär geöffnet.

Übrigens: Viele Anliegen können auch einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services erledigt werden. Ausführliche Informationen dazu gibt es unter www.arbeitsagentur.de/eservices und www.jobcenter-rems-murr.de.

Flächeneinführung Videokommunikation im Jobcenter Rems-Murr

Die digitale Angebotspallette des Jobcenters wird um die Videokommunikation erweitert

Das Jobcenter Rems-Murr arbeitet permanent daran, seinen Kundinnen und Kunden moderne und bürgerfreundliche Dienstleistungen anzubieten. Dazu gehört auch die Nutzung zukunftsfähiger und innovativer Informations- und Kommunikationstechnologien. Zusätzlich zum bereits erfolgreich eingeführten Online-Angebot jobcenter.digital wird die digitale Angebotspallette des Jobcenters nach erfolgreicher Testphase nun flächendeckend um die Videokommunikation als alternative Beratungsmöglichkeit im Bereich Markt und Integration erweitert.

Kundinnen und Kunden können sich künftig unkompliziert von Zuhause aus per Video mit ihrer Integrationsfachkraft austauschen. Sie benötigen lediglich einen Computer mit Kamera und Mikrofon oder Headset, auch Tablets und Smartphones werden unterstützt. Seitens des Jobcenters wird per E-Mail eine Einladung mit Zugangslink verschickt. Einfach auf den Link klicken – fertig! Es müssen keine Anwendungen geladen oder installiert werden, lediglich ein relativ aktueller Browser sollte vorhanden sein. Das digitale Format erleichtert den Zugang zum Jobcenter, bringt eine Zeit- und Kostenersparnis und mehr Flexibilität.

Was dem Geschäftsführer des Jobcenters Rems-Murr Karsten Bühl wichtig ist: „Das Videogespräch kann die persönliche Beratung natürlich nicht ersetzen, es stellt jedoch eine zeitgemäße Ergänzung dar. Die Inanspruchnahme ist freiwillig. Notwendige persönliche Beratungsgespräche mit Termin wird es also nach wie vor geben – zukünftig dann aber gerne auch kombiniert mit der Beratung via Video", betont er.

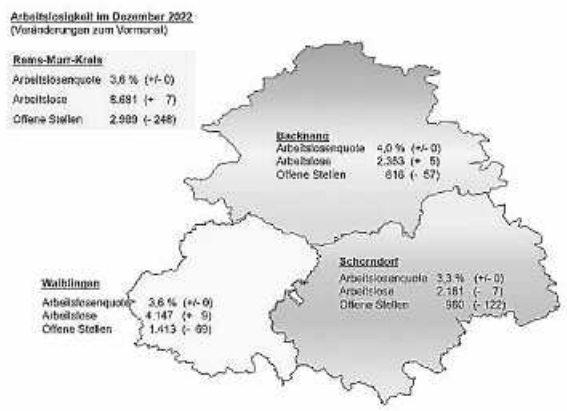
Wer einen Termin zur Videoberatung vereinbaren möchte, meldet sich auf den bekannten Kommunikationswegen oder per E-Mail unter kontakt@jobcenter-rems-murr.de.

Rems-Murr-Arbeitsmarkt im Dezember
Arbeitslosenquote zum Jahresende unverändert

Die Zahl der Arbeitslosen im Rems-Murr-Kreis bleibt im letzten Monat des Jahres nahezu unverändert. Bei Arbeitsagentur und Jobcenter waren 8681 Personen, 7 mehr als im Vormonat, arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote liegt, wie in den beiden Vormonaten, bei 3,6 Prozent. Auch landesweit beträgt die Arbeitslosenquote weiterhin 3,6 Prozent.

Insgesamt zieht die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit eine positive Bilanz für das Jahr 2022. „Der Arbeitsmarkt zeigt sich trotz der kriegsbedingten Einschränkungen weiterhin sehr stabil, auch wenn er etwas weniger aufnahmefähig als in den Vorjahren ist.

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk lag auch im Jahresdurchschnitt 2022 bei 3,6 Prozent, 2021 lag sie um 0,5 Prozentpunkte höher", beschreibt sie die Entwicklung innerhalb der letzten zwölf Monate.



Im vergangenen Monat meldeten sich 825 Frauen und Männer nach der Beendigung ihres Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos. Im gleichen Zeitraum konnten 559 Personen ihre Arbeitslosigkeit durch eine Arbeitsaufnahme beenden, 637 begannen eine Ausbildung oder Qualifizierungsmaßnahme. Insgesamt nahm die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk zum Vormonat um 7 Personen zu. Die Arbeitslosenzahl im Bereich der Arbeitslosenversicherung nahm im letzten Monat um 87 auf 3663 Personen zu, während beim Jobcenter ein Rückgang um 80 auf 5018 arbeitslos Gemeldete zu verzeichnen ist. Gegenüber dem Vorjahresmonat zeigt sich hingegen eine andere Entwicklung. Während die Zahl der durch die Agentur für Arbeit Waiblingen betreuten Arbeitslosen im Jahresverlauf um 156 abnahm, sind beim Jobcenter Rems-Murr Ende 2022 179 arbeitslose Leistungsbezieher mehr gemeldet als vor einem Jahr.

„In der Grundsicherung liegt das Niveau aufgrund der Übernahme der Schutzsuchenden aus der Ukraine in allen Regionen im Land über dem Vorjahresniveau. Im Rems-Murr-Kreis stieg die Arbeitslosigkeit im Bereich des Jobcenters zum Vorjahr um 3,7 Prozent. Das ist nach Agenturbezirk betrachtet die geringste Zunahme in ganz Baden-Württemberg", ordnet der Geschäftsführer des Jobcenters Rems-Murr, Karsten Bühl, den Anstieg ein. Derzeit erhalten rund 58 Prozent aller im Bezirk arbeitslos gemeldeten Personen Leistungen vom Jobcenter Rems-Murr, 42 Prozent werden von der Agentur für Arbeit betreut.

Bezüglich der Einführung des Bürgergeldes zum 01. Januar 2023 betont Bühl: „Ich begrüße die Umstellung auf das neue Bürgergeld, da wir Bürokratie reduzieren und die Menschen künftig noch besser unterstützen können. Insbesondere im Bereich Qualifizierung und beruflicher Weiterbildung werden neue Anreize gesetzt, unser Instrumentenkasten wird größer. Die neuen Regelungen treten stufenweise in Kraft, zum ersten Januar und zum ersten Juli. Darauf bereiten wir uns im Jobcenter nun intensiv vor. Übrigens: All diejenigen, die bereits Leistungen bei uns im Jobcenter beziehen, müssen nichts weiter tun. Die Auszahlung der erhöhten Regelsätze ist zum Jahreswechsel automatisch erfolgt".

Im letzten Monat des Jahres 2022 wurden dem Arbeitgeberservice von Arbeitsagentur und Jobcenter 637 neue Arbeitsstellen im Bezirk gemeldet, seit Jahresbeginn insgesamt 9690. „Mit fast 9700 offenen Stellen wurden uns im Jahr 2022 mehr Angebote gemeldet als in den beiden Vorjahren. Auch wenn das von 2019 mit über 10000 Stellenmeldungen nicht erreicht wurde, zeigt sich doch, dass sie Nachfrage nach neuen Mitarbeitenden weiterhin groß ist", resümiert Käferle. Wer sich für offene Stellen im Rems-Murr-Kreis interessiert, findet unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche derzeit rund 3000 Angebote.

Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal

Einladung zu unserer Praxisvorführung und Infoveranstaltung Sicherheitsfälltechniken in Zusammenarbeit mit der Berufsgenossenschaft SVLFG.
Diese Veranstaltung ist eine Fortsetzung der im letzten Jahr stattgefundenen theoretischen Behandlung der verschiedensten Fälltechniken.
Es werden Sicherheitsfälltechniken an Laubschadholz im Wald bei Rottmannsberg vorgeführt.

Termin: Freitag, den 17.02.2023, 12.45 Uhr
Treffpunkt: Ortsende von Sechselberg
Richtung Rottmannsberg

Wir bitten die Teilnehmer einen Forsthelm und gut sichtbare Kleidung (evtl. Warnweste) mitzubringen. Wir bitten um Anmeldung bis zum 29.01.2023 bei Gerhard Ellinger, Tel. 07191/54317 oder E-Mail: gerhardellinger@t-online.de
Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Kreistag bestellt drei stellvertretende Kreisbrandmeister
Stefan Krehan, Jochen Wolf und Stefan Schuh einstimmig für fünf Jahre gewählt

Kreisbrandmeister René Wauro und seine drei Stellvertreter übernehmen reihum Bereitschaft für den Fall eines größeren Feuerwehreinsatzes oder eines Katastrophenfalls. Darüber hinaus arbeiten sie gemeinsam an Projekten, beispielsweise in der Ausbildungskoordination, dem Führungsstab in Krisensituationen und beim Gefahrstoff-Einsatzkonzept. Grundsätzlich unterstützen alle Kreisbrandmeister die Feuerwehren in den Kommunen.

Für die nächste turnusgemäße Amtszeit ab dem 1. Februar 2023 hat der Kreistag nun Stefan Krehan (Feuerwehr Murrhardt), Jochen Wolf (Feuerwehr Waiblingen) und Stefan Schuh (Feuerwehr Weinstadt) als stellvertretende Kreisbrandmeister bestellt. Krehan folgt auf Daniel Köngeter, der das Amt nach dreizehn Jahren abgegeben hat. Wolf und Schuh wurden in ihrem Amt bestätigt.

Vorab wurden die Feuerwehr-Kommandanten aus dem Rems-Murr-Kreis angehört. Alle haben sich für die neuen stellvertretenden Kreisbrandmeister ausgesprochen.

Landrat Dr. Richard Sigel lobte das selbstlose ehrenamtliche Engagement der Feuerwehrmänner und gratulierte ihnen zu ihrer Bestellung. „Sie setzen sich mit diesem zusätzlichen Amt ganz entscheidend für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Rems-Murr-Kreis ein, auch im Katastrophenfall. Dafür gilt Ihnen unser Dank und unsere Anerkennung", so der Landrat. Die stellvertretenden Kreisbrandmeister waren etwa auch Ende Oktober bei der großen Katastrophenschutzübung zum Thema Hochwasser im Oberen Murrtal im Einsatz: Im Krisenstab der Blaulicht-Fraktionen.

Zu den Personen:
Daniel Köngeter (Feuerwehr Backnang) ist seit dem Jahr 2010 stellvertretender Kreisbrandmeister und steht nun aus persönlichen Gründen nach über 13 Jahren nicht mehr zur Verfügung.

Stefan Schuh (Weinstadt) und Jochen Wolf(Waiblingen) sind seit dem Jahr 2018 stellvertretende Kreisbrandmeister und wurden in ihrem Amt bestätigt.

Stefan Krehan ist seit dem Jahr 2001 Mitglied in der **Feuerwehr Murrhardt** und seit dem Jahr 2020 Kommandant vor Ort. Er hat sämtliche Lehrgänge bis zum Verbandsführer absolviert. Herr Krehan ist beruflich bei der Firma Robert Bosch Power Tools GmbH in Murrhardt im Facility Management tätig und ist zudem seit Januar 2021 auch Leiter der Werkfeuerwehr Bosch Murr-

hardt. Er ist aufgrund seiner Ausbildung und einer langjährigen Erfahrung fachlich bestens geeignet und als Persönlichkeit bei den Feuerwehren im Rems-Murr-Kreis geachtet und anerkannt.

Krisenstab des Landratsamts übt den Ernstfall
Bei einem dreitägigen Seminar in Ahrweiler wurden verschiedene Szenarien durchgespielt
Krisenprävention gehört im Rems-Murr-Kreis zu den strategischen Top-Themen – ganz oben auf der Agenda steht auch die ständige Vorbereitung auf mögliche Katastrophensituationen, zu denen etwa ein Hochwasser oder ein flächendeckender Stromausfall im Landkreis gehört.

Zur Vorbereitung auf mögliche Szenarien war der Krisenstab des Landratsamts mit Mitarbeitenden aus ganz unterschiedlichen Bereichen für eine dreitägige Schulung an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung (BABZ) in Bad Neuenahr-Ahrweiler. Der Landkreis spielt im Katastrophenfall nämlich eine ganz zentrale, entscheidende Rolle. „Als Kreisverwaltung müssen wir uns bestmöglich wappnen und uns gemeinsam mit den Blaulicht-Fraktionen vorbereiten", sagte der Kreisbrandmeister René Wauro, der im Katastrophenfall für die Koordination im Landkreis zuständig ist.

Während des Seminars wurden beispielsweise Fragen dazu beantwortet, wie die Bevölkerung informiert und wie den Menschen am besten und schnellsten geholfen werden könne. Zudem wurde in zwei möglichen Szenarien „Hochwasser" und „tagelanger Stromausfall" erarbeitet, wie sich eine Krise abspielen könnte und wer im Krisenstab für was zuständig ist.

Für Landrat Dr. Richard Sigel war das Seminar ein wichtiger Baustein zur Krisenprävention im Rems-Murr-Kreis. „Katastrophenschutz ist für uns kein Strohfeuer, wir verfolgen dieses Top-Thema kontinuierlich", betonte er. „Schließlich hat nicht zuletzt die Flutkatastrophe im Ahrtal gezeigt, wie elementar wichtig eine gute und schnelle Krisenbewältigung ist", so der Landrat. „In der Corona-Pandemie haben wir unter Beweis gestellt, dass wir als Verwaltung handlungsfähig sind. Ebenso wichtig ist es, weitere Krisen-Szenarien vorzubereiten, um im Ernstfall gewappnet zu sein." Dabei sei es wichtig, im engen Schulterschluss mit den Städten und Gemeinden und allen Akteuren der Blaulicht-Familie vorzugehen. „Risikomanagement ist für uns eine Gemeinschaftsaufgabe", so der Landrat. Künftig würden die Mitarbeitenden des Landratsamts daher regelmäßig und noch intensiver im Katastrophenschutz geschult.

Der Ort der Übung im Ahrtal war dabei besonders eindrucksvoll: Auch ein Jahr nach der Katastrophe sind die Folgen des verheerenden Hochwassers im Sommer 2021 noch deutlich sichtbar in der Stadt und spürbar bei den Menschen.

Katastrophenschutz im Rems-Murr-Kreis
Beim Katastrophenschutz kommt es zunächst auf die **Handlungsfähigkeit der Krisenstäbe** an. Für eine reibungslose Zusammenarbeit im Ernstfall übt das Landratsamt regelmäßig verschiedene Krisenszenarien; so fand etwa am 22. Oktober 2022 im Oberen Murrtal eine große Hochwasser-Katastrophenschutzübung gemeinsam mit der Blaulicht- und der kommunalen Familie statt. Auch im Herbst 2021 wurde mit allen Städten und Gemeinden im Polizeipräsidium Aalen der Schulterschluss geübt. Um künftig besser gegen Hochwasser gewappnet zu sein, arbeitet der Rems-Murr-Kreis derzeit gemeinsam mit den Städten und Gemeinden an einem **kreisweiten Pegelmessnetz.** Dadurch sollen Informationen bei Starkregen oder im Fall eines Hochwassers möglichst frühzeitig bereitgestellt werden.

Auch bei größeren Bränden oder beim Austritt von radioaktiver Strahlung unterstützt der Landkreis die Städte und Gemeinden. Im Mai dieses Jahres hat der Landkreis deswegen einen neuen Gerätewagen Atemschutz und Strahlenschutz angeschafft, der die Feuerwehren im Kreis mit Atemschutzgeräten bei größeren Brand- und Gefahrguteinsätzen ausrüstet.
Neben der Handlungsfähigkeit im Ernstfall spielen auch geeignete Warnmittel eine wichtige Rolle. Ziel des Landkreises ist es, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden ein **flächendeckendes Sirenennetz** aufzubauen. Dafür hat die Stabsstelle Brand- und Katastrophenschutz im Herbst 2021 ein Schallgutachten flächendeckend für den Landkreis erstellen lassen – mit Standortempfehlungen für Sirenen.

Das Landratsamt plant außerdem den Neubau einer Integrierten Leitstelle (ILS) mit DRK-Rettungswache und DRK-Kreisgeschäftsstelle gegenüber der Rundsporthalle in Waiblingen. Bei der Neukonzeption der ILS in den kommenden Jahren investieren der Landkreis (zu 45 Prozent) und die Krankenkassen (zu 55 Prozent) in modernste Technik und in eine Optimierung der Arbeitsbedingungen und Abläufe und damit in die bestmögliche rettungsdienstliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis.

Führerscheinstelle im Landratsamt arbeitet Rückstände auf
Ende Januar und im Februar ist der Bereich deshalb tageweise nur eingeschränkt erreichbar.
Personalausfälle und der gesetzlich notwendige Pflichtumtausch bei den Führerscheinen haben in den letzten Monaten zu hohen Rückständen bei der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamts in Waiblingen geführt. Eine Taskforce aus unterschiedlichen Bereichen des Landratsamts hat bereits im Herbst in einer konzertierten Aktion 4200 Anträge auf Führerscheinumtausch abgearbeitet. Nun geht es in einem zweiten Schritt darum, den Rückstand bei komplexeren Anträgen und eiligen Fällen (z.B. dem Begleiteten Fahren ab 17 Jahren) abzuarbeiten. Deshalb muss die Fahrerlaubnisbehörde im Waiblinger Landratsamt vom 23. bis 29. Januar komplett für den Kundenverkehr geschlossen werden. In dieser Woche werden nur besonders dringliche Fälle (beispielsweise von Berufskraftfahrern) bearbeitet. Danach wird die Führerscheinstelle im Februar jeden Mittwoch für die Bürgerinnen und Bürger geschlossen bleiben. Die Termine für den Mittwoch werden auf die restlichen Wochentage umverteilt, sodass für die Kundinnen und Kunden keine allzu großen Nachteile entstehen sollten.

Das Landratsamt bittet die Bürgerinnen und Bürger hierfür um Verständnis. Bitte weiterhin vor dem Besuch in der Führerscheinstelle online einen Termin buchen, das erleichtert das Abarbeiten zusätzlich.

Die Kfz-Zulassungsstelle in Waiblingen mit ihren Außenstellen in Backnang und Schorndorf bleibt regulär geöffnet, mit und ohne Termin.

Weitere Radverkehr-Zählstellen im Rems-Murr-Kreis eingebaut Landkreis verzeichnet einen Zuwachs bei Radlerinnen und Radlern / Induktionsschleifen im Belag
Nach der Aufstellung der ersten drei Radverkehr-Zählstellen in Backnang (Oppenweiler Straße), Kirchberg an der Murr (Marbacher Straße) und Weinstadt (Grunbacher Straße) im September 2021 sind nun fünf weitere Zählstellen im Rems-Murr-Kreis hinzugekommen. Damit sollen mittelfristig Radverkehrsströme an relevanten Stellen des landkreisweiten Radwegenetzes erfasst werden.

Die neuen unterirdischen Zählstellen befinden sich in Urbach in der Wasenstraße, in Korb in der Winnender Straße und in Winnenden-Höfen in der Karl-Georg-Pfleiderer-Straße. Auch in der Backnanger Straße in Unterweissach und in der Weissacher Straße in Auenwald-Hohnweiler werden die vorbeifahrenden Nutzer der Zubringer touristischer Routen und die „Alltagsradler" künftig über die Induktionsschleifen im Fahrbahnbelag erfasst.

Die Nachfrage der Nutzer auf einer Verbindung innerhalb des landkreisweiten Radwegenetzes bildet eine wichtige Basis für die sogenannte Netzbedeutung. Denn für möglichst zielgerichtete Investitionen zur Verbesserung der Radwegeinfrastruktur ist die Nutzerzahl neben dem baulichen Zustand von hoher Bedeutung, schließlich kann der Bedarf einer baulichen Maßnahme so besser beurteilt und im Nachgang einer Maßnahme der Erfolg anhand eines veränderten Mobilitätsverhaltens überprüft werden.
Bei den bereits installierten Radzählstellen wurde zwischen 2021 und 2022 im Jahresvergleich bereits ein erster zweistelliger Zuwachs des Radverkehrs verzeichnet – und zwar beim Spitzentageswert und beim durchschnittlichen, täglichen Radverkehr. Die Installation weiterer Zählstellen ist in Planung.

Sachkundefortbildungen Pflanzenschutz im Ackerbau (online)
Das Landwirtschaftsamt Backnang bietet in diesem Winter wieder zwei Online-Fortbildungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz – Schwerpunkt Ackerbau und Grünland an. Die 2-stündigen Fortbildungen werden online mit MS-Teams durchgeführt.
Der erste Termin ist am Dienstag, 31. Januar 2023, Beginn ist um 19.00 Uhr. Referenten sind Herr Jürgen Winter von der Firma Lechler mit dem Thema „Pflanzenschutz optimal gestalten – Abdriftminderung und Wirkung im Griff", Herr Volker Escher, Demonstrationsbetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion, mit einem Erfahrungsbericht zu den Reduktionsversuchen sowie Frau Alexandra Bäuerle, Landwirtschaftsamt Backnang, mit aktuellen Informationen zu Rechtlichem im Pflanzenschutz.
Der zweite Termin findet statt am Mittwoch, 8. März 2023. Beginn ist ebenfalls um 19.00 Uhr. Referenten sind Frau Dr. Runa Boeddinghaus vom LTZ Augustenberg mit dem Thema „Bodenverdichtungen in Ackerbau und Grünland – Ursachen, Auswirkungen und Möglichkeiten der Regulierung", Herr Volker Escher, Demonstrationsbetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion, mit einem Erfahrungsbericht zu den Reduktionsversuchen sowie Frau Alexandra Bäuerle, Landwirtschaftsamt Backnang, mit aktuellen Informationen zu Rechtlichem im Pflanzenschutz.
Anmeldung per E-Mail jeweils bis 3 Tage vor dem Termin unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum und Nummer des Sachkundenachweis unter anlandwirtschaft@rems-murr-kreis.de.
Beide Online-Fortbildungen sind anerkannt nach § 9 Abs. 4 PflSchG. Eine Fortbildungsbescheinigung wird bei Bedarf ausgestellt.

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Informationsveranstaltung – Gemeinsamer Antrag 2023
Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Rems-Murr-Kreis informiert Landwirtinnen und Landwirte zur neuen Förderperiode der Gemeinsamen Agrarpolitik der EU ab 2023. Es gibt umfangreiche Informationen zur Antragstellung und zu den Inhalten der Fördermaßnahmen aus der 1. und 2. Säule.
Die Veranstaltung findet statt am:
Donnerstag, 09.02.2023, 19.30 – 21.30 Uhr, Backnang,
Berufsschulzentrum Aula, Heininger Weg 43
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Mit „Naturpark aktiv" ins neue Jahr
Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald wünschen ihren Gästen ein gesundes und glückliches neues Jahr! Und zum Start des neuen Jahres gibt es natürlich auch die druckfrische Broschüre „Naturpark aktiv 2023". Darin enthalten sind wie gewohnt die vielfältigen Führungen und weiteren Angebote der Naturparkführerinnen und Naturparkführer. Für jeden Geschmack und jedes Alter ist etwas dabei. Alle Termine finden sich auf www.die-naturparkfuehrer.de. Die Broschüre „Naturpark aktiv 2023" kann auf der Homepage des Naturparks kostenfrei bestellt oder heruntergeladen werden. Und sie liegt z. B. in den Rathäusern aus. Also los geht's: Broschüre durchblättern, passende Touren raussuchen und die Sonn- und Feiertage an der frischen Luft verbringen!
Und das am besten ab sofort. Denn auch im Winter hat der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald viel zu bieten. Mit vielen Informationen zu den Lebewesen heutiger und vergangener Tage, alter Traditionen, Geschichte und Geschichten im Gepäck geht es gemeinsam mit den Naturparkführern zu den schönsten Orten im Naturpark. Mal ganz gemütlich, mal eher sportlich. Und wer einmal ganz bewusst den Jahresverlauf miterleben möchte, dem seien die vier Touren „Im Wandel der Jahreszeiten" empfohlen. Vier Mal im Jahr die gleiche Tour, doch jedes Mal anders. Los geht's am 19.02.2023 mit der Winter-Tour.
Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald freuen sich darauf, ihre Gäste auf ihren Touren begrüßen zu dürfen!

Der Schwäbischer Wald Tourismus e.V. auf der CMT 2023
Vom 14. bis 22. Januar 2023 präsentiert sich der Schwäbischer Wald Tourismus e. V. auf der CMT, der weltweit größten Urlaubsmesse. Mit vertreten sind die Infostände der Stadt Murrhardt und der Stadt Welzheim mit der Schwäbischen Waldbahn. Erstmals auf der CMT mit einem Stand dabei ist auch die Stadt Gaildorf. Zu finden ist alles in Halle 6 am Stand 6E61 unter dem Dach der Regio Stuttgart-Marketing GmbH.
Das Team des Schwäbischer Wald Tourismus e.V. informiert über die vielfältigen Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Hier gibt es den hochwertigen Schuber mit 5 Wanderkarten über den Schwäbischen Wald. Druckfrisch zur CMT ist die Sonderausgabe der Gästezeitung „Freizeitung". Sie enthält alle 7 Feenspuren-Premiumwege und Informationen zu den Service-Wanderwegen im Schwäbischen Wald.
Ebenfalls ganz neu überarbeitet ist das Freizeit-Nachschlagewerk für den Schwäbischen Wald schlechthin. Auf 80 Seiten gibt es übersichtlich und prägnant Auskunft über sämtliche Freizeiteinrichtungen wie Museen, Sehenswürdigkeiten in der Landschaft, Badeseen, Lehrpfade, Spiel- und Grillplätze. Alle bisherigen Schwäbischen WaldFeen geben darin außerdem kurz Auskunft über die Besonderheiten des Schwäbischen Waldes.
Am Samstag, 14. Januar, am Montag,16. Januar nachmittags und am Sonntag, 22. Januar ist auch die amtierende Schwäbische WaldFee Kim-Laura Rützler vor Ort und gibt Auskunft über die Besonderheiten der Freizeitregion.
Die WaldMeister Walter Hieber und Manfred Krautter geben am 17. Januar, 19. Januar und Freitag, 20. Januar reichlich Insidertipps an alle Wanderinteressierten. Auf eine kleine Zeitreise geht es mit Limes-Cicerone Hartmut Frey, in römischer Soldatenmontur nimmt er Interessierte mit zu Geschichten und Gebräuchen am Limes. Außerdem ist es bereits Tradition, dass auch die Schwäbischer-Wald-Bürgermeister und Bürgermeisterinnen an verschiedenen Tagen zugegen sind, um über die Freizeitangebote ihrer Kommunen zu informieren.
Weitere Informationen unter: www.schwaebischerwald.com

vhs - Volkshochschule Backnang

Kursangebote der Volkshochschule Backnang

Arthrose
Arzt-Patienten-Forum (22W30001)
Mi., 18.01.2023, 19:30 Uhr
Backnanger Bürgerhaus, Fritz-Schweizer-Saal
Eintritt: 3,- €, Anmeldung erforderlich

Bei der Arthrose handelt es sich um einen Verschleiß des Gelenkknorpels mit zunehmender Funktionsstörung des betroffenen Gelenkes. Die Ursache kann an einer genetisch begründeten Neigung zu einer Arthrose liegen.
Weitere Faktoren wie Entzündungen, Überlastungen, auch Beinfehlstellungen sowie Unfallfolgen und Entwicklungsstörungen im Wachstumsalter können zu einem ähnlichen Beschwerdebild führen. Viele Menschen über 50 Jahre zeigen bereits Arthrosezeichen im Röntgenbild, Beschwerden haben jedoch lediglich ca. 15 Prozent. Die Schmerzen sind oft Anlass, einen Rat beim Haus- oder Facharzt einzuholen.
Der Referent zeigt die Möglichkeiten der konservativen und operativen Therapie bei Arthrosen auf und erläutert die Erfolge beim Gelenkersatz.
Referent: Dr. med. Bernd Ebner,
Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Murrhardt
Moderation: Dr. med. Jens A. Steinat, Facharzt für Allgemeinmedizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Backnang
Veranstalter ist die VHS Backnang in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg
Weitere Auskünfte unter: Tel.: 07191-9667.0
www.vhs-backnang.de